



LAUTERACH FENSTER



Sommerspaß z' Luterach

Highlight am 30. August: Familienfest mit Kinderkreativmarkt
Seite 46



flatz

**THINK
OUTSIDE
THE BOX**

**KOMM IN
UNSER TEAM**



flatz.com/karriere

erfolgreich. revolutionär. begeistert.

Böhler David



Editorial

Start des Konsolidierungsprozess

Um die Gemeindefinanzen langfristig zu verbessern, hat die Marktgemeinde Lauterach über Antrag der Gemeindevertretung einen Konsolidierungsprozess gestartet. Dazu haben wir uns professionelle Unterstützung vom renommierten Beratungsunternehmen BDO Consulting geholt, das den Prozess ganzheitlich begleitet. Ziel ist eine nachhaltige und tragfähige Finanzstrategie, die auf fundierte Analysen, konkrete Maßnahmen und der breiten Einbindung von Verwaltung und Politik basiert. Die Lebensqualität in Lauterach bleibt oberstes Ziel – auch bei notwendigen Einsparungen. Bis Herbst 2025 wollen wir eine solide Grundlage für die künftige Entwicklung unserer Gemeinde schaffen.



Neubau des SPAR-Marktes in der Lerchenauerstraße

Die Belebung unseres Ortskerns sowie die zeitgemäße Nahversorgung aller Lauteracher:innen ist uns ein großes Anliegen. Mit dem Abriss des SPAR-Markts in der Lerchenauerstraße und dem Bau eines neuen, zukunftstauglichen Supermarkts, wird ein weiterer Schritt in Richtung moderner Ortsentwicklung gesetzt. Parkplätze, eine öffentliche Unterflur-Glassammelstelle sowie die Anbindung durch einen rechtlich gesicherten Rad- und Fußweg von der Pariserstraße in die Lerchenauerstraße sorgen dabei für eine funktionale Infrastruktur. Alle Details zur Schließung und Neueröffnung sowie eine Visualisierung des SPAR-Standorts finden Sie in dieser Sommerausgabe.

Fahrradstraße im Unteren Schützenweg

Mit der neuen Fahrradstraße im Unteren Schützenweg fördern wir nachhaltige Mobilität und erhöhen die Sicherheit für Radfahrer:innen. Die neue Straße verbindet die Landesradroute vom Niederhof bis zur Riedstraße. Am Straßenrand wurden im Mai im Rahmen der Baumpflanzaktion 36 Bäume für neugeborene Lauteracher Babys gepflanzt. Damit trägt sie auch zu einem attraktiven und lebenswerten Ortsbild bei. Lesen Sie in dieser Ausgabe, welche weiteren Maßnahmen wir getroffen haben, um den Verkehr insbesondere für Radfahrer:innen spürbar zu verbessern.

Elmar Rhomberg
Bürgermeister

Inhalt



Aus dem Rathaus

- 4 Marktgemeinde Lauterach startet Konsolidierungsprozess
- 5 Wochenmarkt: Im Juli mit dem Stempelpass sparen
- 6 Essbares Lauterach – gemeinsam gärtnern, ernten und genießen
- 8 INELOSPO-Podcast: Die treibenden Kräfte des e5-Teams: Christian Fischer und Dr. Klaus König
- 10 Lauterach in Bewegung



Aus der Gemeinde

- 16 SeneCura Sozialzentren Vorarlberg glänzen bei „Vorarlberg am Teller“
- 19 plan b-Gemeinden gemeinsam besser unterwegs
- 24 Volksschule Dorf: LaufWunder



Aus den Vereinen

- 28 Vereine



Veranstaltungen und Chronik

- 54 DÖTGS! Frauenfahrradkurs
- 55 DÖTGS! Baumpflanzaktion
- 56 DÖTGS! Bücherei meets Mobiler Familientreff
- 57 DÖTGS! Ortsvereineturnier
- 58 DÖTGS! Feuerwehrjugend
- 59 DÖTGS! Hock im Park
- 60 DÖTGS! Karl Markovics und das Sonus Brass Ensemble
- 61 DÖTGS! Kreativmarkt



Titelseite: Foto: Kirstin Hauk

Marktgemeinde Lauterach startet Konsolidierungsprozess

In den vergangenen Jahren sah sich die Marktgemeinde Lauterach – wie viele andere Gemeinden – mit erheblichen finanziellen Herausforderungen konfrontiert. Deutlich gestiegene Betriebs- und Personalkosten infolge der Inflationsanpassung, das anhaltend hohe Zinsniveau sowie massiv gewachsene Transferzahlungen an das Land wirkten sich spürbar auf die Gemeindefinanzen aus. Auch für die kommenden Jahre ist keine grundlegende Entspannung zu erwarten.

Um die finanzielle Situation nachhaltig zu verbessern, sind gezielte Maßnahmen zur Optimierung der operativen Gebärung notwendig. Aus diesem Grund initiierte die Marktgemeinde einen Konsolidierungsprozess. Professionelle Unterstützung holt sich die Gemeinde von der BDO Consulting GmbH, die den Prozess ganzheitlich begleitet. Unter der engen Einbindung von Verwaltung und der Gemeindevertretung betreut das renommierte und österreichweit tätige Beratungsunternehmen die Marktgemeinde Lauterach von der Budgetanalyse über die gemeinsame Strategieentwicklung und Potenzialhebung bis hin zur Umsetzung konkreter

Maßnahmen. Das Unternehmen bringt dabei umfangreiche Erfahrungen aus vergleichbaren Prozessen in anderen Städten und Gemeinden in Vorarlberg und Österreich ein. Durch diese breite Expertise sind fundierte Quervergleiche möglich, die zusätzliche Orientierung und neue Perspektiven eröffnen.

Das Ziel des mehrstufigen Konsolidierungsprozesses ist eine umfassende finanzielle Gesamtstrategie für Lauterach. Anstatt Einzelmaßnahmen zu setzen, sieht das Unternehmen einen sechsstufigen Gesamtfahrplan vor, um langfristige Ergebnisse und Entlastungen zu erzielen. Das erstellte Konzept dient gleichzeitig als fundierte

Entscheidungsgrundlage für die politische Ebene.

Mitte Juni nahmen die im Vorfeld festgelegten Arbeitsgruppen aus verschiedenen Fachbereichen ihre Arbeit auf, mit dem Ziel, Einsparungspotenziale zu identifizieren – möglichst ohne dabei die Lebensqualität in Lauterach zu beeinträchtigen. Im Herbst 2025 soll das Projekt abgeschlossen sein.

„**Ein sorgfältiger Konsolidierungsprozess ist die Grundlage für eine langfristig stabile Finanzpolitik. Nur mit klaren Prioritäten und einem verantwortungsvollen Umgang mit unseren Ressourcen können wir die Lebensqualität in unserer Gemeinde auch für nachfolgende Generationen sichern.**

Bürgermeister Elmar Rhomberg

Factbox

Konsolidierung bedeutet im Finanzwesen die Stabilisierung und nachhaltige Verbesserung der Haushaltslage, insbesondere durch Ausgabenreduktion, Einnahmensteigerung oder strukturelle Anpassungen, um ein dauerhaft ausgeglichenes Budget zu erreichen.



Foto: Kirstin Hauk



3b der Volksschule Dorf



3d der Volksschule Dorf

Rathausbesuch der 3b und 3d der Volksschule Dorf

Die Klassen 3b und 3d der Volksschule Dorf durften im Mai das Lauteracher Rathaus besuchen. Im Rahmen eines spannenden Lehrausgangs erhielten die Schüler:innen einen lebendigen Eindruck davon, wie eine Gemeinde funktioniert.

Bürgermeister Elmar Rhomberg nahm sich persönlich Zeit für die Kinder, erklärte die verschiedenen Aufgabenbereiche der Gemeindeverwaltung und ging auf die neugierigen Fragen ein. Der Besuch endete mit einem gemeinsamen Gruppenfoto und einem süßen Dankeschön in Form eines Gutscheins der Bäckerei Hutter – eine schöne Erinnerung an einen lehrreichen Vormittag.

Lauteracher Wochenmarkt

Geöffnet bis 4. Dezember
Jeden Donnerstag
(ausgenommen Feiertage)
8:00 – 12:00 Uhr
Säge, Hofsteigstraße 4

Wochenmarkt: Im Juli mit dem Stempelpass sparen

Seit Juni bietet die Marktgemeinde Lauterach einen zusätzlichen Anreiz für den Besuch des Wochenmarkts:

Mit dem Stempelpass wird ein Einkauf belohnt! Pro 10 € Einkaufswert erhalten Kund:innen bei allen Marktständen (mit Ausnahme bei der Lebenshilfe Werkstatt Lauterach) sowie beim Naturkunst Atelier einen Rabattstempel.

Die Aktion läuft noch bis Ende Juli. Der volle oder teilweise ausgefüllte Stempelpass kann direkt bei einem Einkauf eingelöst werden:

- 5 Stempel = 5 € Rabatt**
- 10 Stempel = 10 € Rabatt**
- 15 Stempel = 15 € Rabatt**

Der Rabatt wird sofort beim jeweiligen Einkauf abgezogen. Ein Besuch lohnt sich – für den Genuss und für die Geldbörse!





Essbares Lauterach – gemeinsam gärtnern, ernten und genießen

Das Projekt Essbares Lauterach lädt alle Bürger:innen ein, öffentliche Grünflächen aktiv mitzugestalten. Durch gemeinsames Pflanzen, Pflegen und Ernten entstehen nicht nur grüne Oasen mitten im Ort, sondern auch neue Begegnungsräume für Jung und Alt. Hier wird der Wandel der Jahreszeiten erlebbar, das Bewusstsein für regionale Lebensmittel gestärkt und das Miteinander gefördert.

Standorte



Essbares Lauterach (Hauptstandort)

Hofsteigstraße (Kinderbaustelle gegenüber dem Vereinshaus)
Hochbeete, Kräuterbeet, Barfußkurve, Beerenscheiden u. v. m.



„Pärkle“

Schulstraße (neben der Volksschule Dorf und der Feuerwehr)

Diverse Beeren, Obstbäume, Staudenhügel mit Kräutern, Holunderhecke, Nützlingswiese, Insektenhotel u. v. m.



Beerennaschgarten

Bahnhofstraße (Wiese neben dem alten Bahnhof)

Erdbeerbadewanne, Feigen, Trauben, diverse Beeren u. v. m.



„Üsar Gärtle“

Kohlenweg (Fahradweg zwischen dem Pfadfinderheim und dem Bahnhof)

Diverse Beeren, Kiwis, Obstbaumspaliere u. v. m.



„Ried-Gärtle“

Riedstraße (Ecke Pulverturmstraße)

Diverse Beeren, essbare Blüten u. v. m.



” Wenn meine Seele Urlaub braucht,
gehe ich in den Garten.

Rückblick



Am 17. Mai fand die Kräuterwanderung im Lauteracher Ried statt. Ein paar Tage später waren Schüler:innen aus der Polytechnischen Schule Lauterach zu Besuch und haben drei Standorte erforscht. Gemeinsam wurden Beerensträucher, Blumen und Kräuter entdeckt. Außerdem haben die Schüler:innen ihren eigenen Kräuterbutter gemacht.

Im Juni besuchte das Frauencafé das Essbare Lauterach und es wurden die Beete ausgeputzt, Gemüsesetzlinge gepflanzt und ein Kräutersalz hergestellt.



Kräuterwanderung:

Natur erleben und Kräuterschätze im Lauteracher Ried entdecken.



Frauencafé

Besuch des Frauencafés beim Essbaren Lauterach



Kräuterbutter

Selbstgemachte Kräuterbutter auf leckerem Brot – mit Sorgfalt von Schüler:innen aus der Schule und Fabrik zubereitet.



Kaugummistrauch

Ein Kaugummistrauch wurde gepflanzt – komm vorbei und genieße ein Blättchen



Kräutersalz

Ein kleines Geschenk aus den Beeten des Essbaren Lauterachs: Selbstgemachtes Kräutersalz zum Mitnehmen für jede Frau



Die Leiter des e5-Teams Christian Fischer und Klaus König im Podcast-Gespräch mit Johannes Schmidle.

INELOSPO
DER PODCAST DER MARKTGEMEINDE LAUTERACH

Den Podcast gibt es zu hören unter:
www.lauterach.at/podcast

Die treibenden Kräfte des e5-Teams: Christian Fischer und Klaus König

Mit vollem Einsatz für Lauterach – vom Reparaturcafé bis zur Ried-Betreuung

Im Salontheater der Bühne 68 haben bei Johannes Schmidle zwei Gäste Platz genommen, die sich Themen wie Klimaschutz, Beleuchtung, Beheizung, erneuerbare Energien bis hin zur Reparatur alter Geräte im sogenannten „Repair-Café“ widmen. Als Obleute vertreten sie das Lauteracher e5-Team, das quasi die „Entwicklungszentrale“ und der „Motor“ der energiepolitischen Programmarbeit in der Gemeinde ist.

„**Mein Hobby ist, dass ich die Energiewende voll inhaltlich lebe. Mein Ziel ist es auch in zehn Jahren energieautonom zu sein, nicht nur rechnerisch, sondern auch tatsächlich.**

Christian Fischer über sein Wirken im e5-Team

Reparaturcafés gibt es nicht nur in Lauterach, sondern auch in insgesamt 22 Vorarlberger Gemeinden. Von A wie Alberschwende bis W wie Wolfurt. Das Reparaturcafé findet in Lauterach jeden zweiten Samstag im Monat statt.

Dabei werden von 9:00–12:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Lebenshilfe in der Säge mit ehrenamtlichen Fachleuten und handwerklich geschickten Bastlern – ohne Altersgrenze vom Schüler bis zum Pensionisten – defekte Geräte repariert. Gerne verweist Christian Fischer, Obmann und Initiator des Reparatur-Cafés, auf eine Mutter, die das Spielzeug ihrer Kinder selbst reparieren wollte und letztlich Teil des Teams wurde. Neben Spielzeug sind es defekte Alltagsgegenstände, die kostenlos geprüft und im besten Fall repariert werden. Mit 66 % ist die Reparatur-Erfolgsquote für defekte Alltagsgegenstände wie Haushaltsgeräte, Radios, Lampen oder Nähmaschinen hoch. Die Reparatur ist kostenlos und ein starkes Zeichen für gelebte Nachhaltigkeit und

Gemeinschaftssinn! Diesen will auch das Reparatur-Café fördern. Während des Reparierens kann man mit anderen Besucher:innen ins Gespräch kommen und sich austauschen.

„**Wir haben eine Erfolgsquote von 60 bis 70 Prozent. Im Reparaturcafé kommen Geräte an, die meist eher nicht defekt, sondern deren Störung eher durch Handhabungs- und Wartungsfehler entstanden sind.**

Christian Fischer über das Reparatur-Café



Christian Fischer

wohnt seit 2003 in Lauterach, ist gelernter Anlagenelektriker, zwischenzeitlich Servicebetreuer im Bereich Haustechnik und in Energiefragen. Das Thema Energie ist nicht nur sein Beruf, sondern auch Hobby.



Dr. Klaus König

ist promovierter Chemiker. Er war als Landesbediensteter im Umweltinstitut und in weiterer Folge im Bereich Abfall- sowie der Wasserwirtschaft tätig. Seit über drei Jahrzehnten ist Klaus König Mitglied der Gemeindevertretung und in diversen Ausschüssen tätig.

2015 wurde er zu einem von drei Ried-Beauftragten bestellt. Zudem koordiniert er u. a. Rikscha-Ausfahrten mit Bewohner:innen des Senecura Sozialzentrums.

Klaus König berichtet auch von seiner Funktion als einer von drei Ried-Beauftragten. Das Lauteracher Ried ist ein Natura 2000 Gebiet, das als natürlicher Lebensraum dauerhaft gesichert und geschützt wird. Klaus König – seit über 30 Jahren auch Mitglied der Gemeindevertretung – versteht sich mit seinen Kollegen Reinhard Dobler und Christian Achberger als Kommunikator und Ansprechpartner, wenn es um Ried-Belange geht, damit

keine Maßnahmen, die die Erhaltung des Schutzgebietes Lauteracher Ried gefährden könnten, gesetzt werden.

Das Ried, insbesondere der Jannersee, steht auch ganz oben auf der Hitliste der Rikscha-Ausfahrten mit Bewohner:innen des Senecura Sozialzentrums, betont Klaus König. Er koordiniert ein 12-köpfiges Team, das jedes Jahr hunderte Ausfahrten mit beachtlichen 4000 Kilometer zurücklegt.

„Für die Gemeindepolitik sind Geduld und Durchhaltevermögen wichtig, aber auch Kreativität und Ideen, vor allem auch, dass man die Leute dafür gewinnen kann. Von oben herab passiert gar nichts.“

Klaus König über sein Wirken im e5-Team

„Wir sind drei Ried-Beauftragte – dies sind Reinhard Dobler von der Marktgemeinde, Landwirt Christian Achberger, der eher Ansprechpartner für die Landwirte ist, und meine Person, der ich aus dem Landesdienst komme und auch die Kontakte zu den Behörden habe, damit man Dinge mitunter auch auf kurzem Wege regeln kann.“

Klaus König über seine Arbeit als Ried-Beauftragter

Lauterach in Bewegung



Herrengutgasse: Sperrung wegen Bauarbeiten

Die Herrengutgasse von der Kreuzung Antoniusstraße/ Herrengutgasse bis nach der Einmündung Georgweg ist bis zum 19. September für den gesamten Verkehr – soweit möglich ausgenommen Anrainer:innen – gesperrt. Fußgänger:innen werden sicher an der Baustelle vorbei bzw. über die Baustelle geführt. Der nördliche Gehsteig von der Kreuzung Antoniusstraße/Herrengutgasse bis zur Geh- und Radwegverbindung zum BORG/Mittelschule Lauterach bleibt jederzeit frei benutzbar.



Brückensanierung Herrengutgasse und Wälderstraße ab Juli

Ab Juli ist die Sanierung der beiden Autobahnbrücken in der Wolfurterstraße und der Lange-gasse abgeschlossen und sie werden für den Verkehr wieder freigegeben. Damit beginnt ab Juli die nächste Bauetappe, bei der die Brücken in der Herrengutgasse und der Wälderstraße umfassend saniert werden. Die Bauarbeiten der ASFINAG sind auf eine Dauer von rund drei Monaten angesetzt. Während dieser Zeit kommt es zur kompletten Sperrung beider Brücken. Für Anrainer:innen ist die Zufahrt bis zur Baustelle jedoch jederzeit möglich. Die eingerichteten Umleitungen gewährleisten eine problemlose Verbindung zwischen der Markt-gemeinde Lauterach und der Nachbargemeinde Wolfurt.



Gemeindevertre- tungssitzung

Die nächste Gemeindevertre-
tungssitzung findet am
**Dienstag, den 8. Juli um
19:30 Uhr** im Rathaus, Hofsteig-
straße 2a, Rathaussaal (1. OG)
statt.

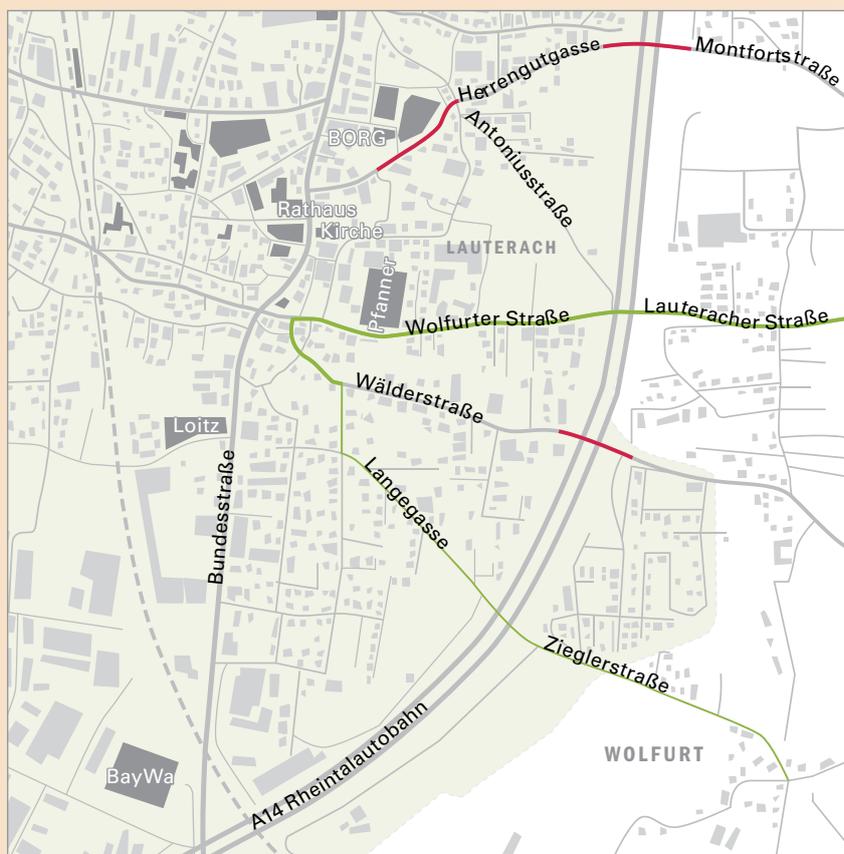
**Alle Termine und Protokolle
finden Sie unter**
www.lauterach.at/gve



Sammlungs- bewilligungen

Dem **Alpenschutzverein
für Vorarlberg**, wurde die
Sammlungsbewilligung für
Haussammlungen im Bereich
des Landes Vorarlberg für den
Zeitraum 1. bis einschließlich
30. September 2025 erteilt. Der
Ertrag der Sammlung wird für
die landesweite Durchführung
der Aktion „Saubere Alpen –
Saubere Gewässer“, für das
Angebot von Arbeitsgelegen-
heiten im Bereich der Wald- und
Biotop-Pflege, für den Einsatz
und die Bewahrung der Insek-
tenvielfalt und die Bewusst-
seins- und Kampagnenarbeit
für den Natur- und Landschafts-
schutz verwendet.

Übersicht Straßensperren



Aktuelle Verordnungen zu Straßensperren & Co. finden Sie unter

[www.lauterach.at/
veroeffentlichungsportal](http://www.lauterach.at/veroeffentlichungsportal)



Unser Fundbüro informiert

Folgende Gegenstände wurden im Mai abgegeben:

- Jacken-Innengilet von Esprit in Dunkelblau mit Reißverschluss
- Herren-Softshell-Jacke von Waldschütz, Gr. 48 in Jägergrün mit Fleecefutter
- Handy Huawei blau in Plastikhülle mit CheerUp-Picker ohne Sim-Karte
- Damenrad, KTM Life Joy in Blau/Silber mit Gepäckträger, Schutzblech, Licht u. Gangschaltung
- Ledertasche v. Le Mans mit 3 Schlüsseln
- Einzelschlüssel v. Klien mit Österreich-Anhänger
- schwarze Herren-Ledergeldtasche
- Swatch-Armbanduhr, Analoges Ziffernblatt mit silbernem Metallband
- Kinderfahrrad, Marke: Citystar, Farbe: Blau mit rosa Schrift
- 1 Keymax-Schlüssel mit vielen verschiedenen Anhängern, u. a. Spiderman
- Schlüsselbund mit 14 Schlüsseln, u. a. Suzuki-Autoschlüssel
- Kinderwagen Greifkette mit rosa Perlen u. Elefant
- Lenovo-Laptop in blauer Mosiso-Tasche
- Sonnenbrille schwarz, Marke: Hugo Boss
- Sonnenbrille braun, Marke: Hamburg Eyewear, Edda Sun
- Lesebrille, Kunststoffeinfassung schwarz u. grün, Marke: Ray Ban
- Schildkappe schwarz, Marke: Adidas
- Halstuch, Viskose, in dunkel- u. hellgrau
- Stofftier-Affe braun mit Klettverschluss an den Händen
- Windeltasche selbstgenäht

Für weitere Infos wenden Sie sich bitte an unseren Bürgerservice (Rathaus, Erdgeschoss): T 05574 6802-10 oder buergerservice@lauterach.at



Der SPAR-Markt in der Lerchenauerstraße wird neu gebaut.
Foto: SPAR Vorarlberg

Neuer SPAR-Markt bringt frischen Schwung ins Lauteracher Zentrum

Im Lauteracher Ortszentrum entsteht ein neuer SPAR-Markt. Das in die Jahre gekommene Gebäude wird abgerissen und durch einen modernen Supermarkt ersetzt. Seit 1977 ist das Geschäft im historischen Gemeindezentrum „Alter Markt“ ein fixer Bestandteil der Nahversorgung. Ursprünglich vom Ortskonsumverein betrieben – mit Bäckerei, Boutique und Pizzeria im Haus – gehört der Markt seit 2002 zur SPAR-Familie. Kundinnen und Kunden dürfen sich nun auf einen zeitgemäßen Neubau mit modernen Gestaltungselementen in der Feinkostabteilung, im Bereich Obst & Gemüse sowie in den Regalgängen freuen.

Die Wiedereröffnung ist für Herbst 2025 geplant. Auf rund 600 Quadratmetern wird ein vielfältiges Sortiment mit Fokus auf Frische und Regionalität geboten. Auch Umwelt- und Klimaschutz stehen im Mittelpunkt: Beheizt wird der neue SPAR mit einer Luftwärmepumpe in Kombination mit Wärmerückgewinnung aus der Gewerbekälte. Auf dem begrünten Dach wird eine Photovoltaikanlage installiert, die Beleuchtung erfolgt durchgehend mit energiesparender LED-Technik.

Auch die Erreichbarkeit wird verbessert: 30 großzügige Parkplätze,

eine E-Ladestation sowie überdachte Abstellplätze mit viel Raum für Fahrräder und Lastenräder sorgen für Komfort. Ein neuer Rad- und Fußweg wird die Pariserstraße mit der Lerchenauerstraße verbinden. Ergänzt wird das Angebot durch eine von außen zugängliche Leertürrückgabe sowie eine unterirdische Altstoffsammelstelle für Glas.

Während der Bauzeit bleibt der SPAR-Markt geschlossen. Der letzte Öffnungstag ist der Freitag, 27. Juni 2025. Die Nahversorgung wird durch die umliegenden SPAR-Standorte sichergestellt.



Neue Fahrradstraße: Umgestaltung des Unteren Schützenwegs

Der Untere Schützenweg wurde – gemeinsam mit Teilen des Schützenwegs und der Austraße – offiziell zur Fahrradstraße erklärt. Damit soll der Verkehr besonders für Radfahrer:innen sicherer, flüssiger und übersichtlicher werden.

Im Zuge der Umgestaltung wurde der Straßenraum neu gestaltet. Zwei Engstellen bremsen den Verkehr und tragen so zur Erhöhung der Sicherheit bei. Gleichzeitig wurde die bestehende Infrastruktur modernisiert: Die Leitungen für Wasser, Strom und Gas wurden erneuert, und die erste Unterflur-Glasammelstelle wurde in diesem Bereich errichtet. Im Rahmen der Baumpflanzaktion im Mai wurden neue Bäume gepflanzt, die künftig für Schatten und ein angenehmes Mikroklima entlang der Fahrradstraße sorgen.

Die Umgestaltung bringt mehr Lebensqualität für alle.





LAUTERACH

Marktgemeinde Lauterach sucht

Die Marktgemeinde Lauterach ist Heimat von mittlerweile über 10.000 Menschen. In den Lauteracher Kinderbetreuungseinrichtungen und Kindergärten werden Kinder ein Stück ihres Lebens liebevoll begleitet. Jedes Kind ist besonders, jedes Kind ist einzigartig! Wir wollen allen Kindern eine sichere Umgebung bieten, in der sie Achtung und Anerkennung dafür finden, wie sie sind. Unsere Pädagoginnen und Pädagogen sowie Betreuerinnen und Betreuer lassen das, jeden Tag aufs Neue, alle Kinder spüren.

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine:n Kleinkindbetreuer:in mit pädagogischer Ausbildung

Dein Aufgabenbereich umfasst:

- Mitgestaltung der pädagogischen Arbeit in einer Kleinkindbetreuung
- Freude an der Betreuung und Förderung der Kinder

Wir erwarten von dir:

- Abgeschlossene Ausbildung zur pädagogischen Fachkraft
- Teamfähigkeit und hohe Sozialkompetenz
- Sicherer und einfühlsamer Umgang mit Kindern, Eltern und Mitarbeitenden
- Eigeninitiative und Selbstständigkeit

Unser Angebot:

- Eine selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit in angenehmer Arbeitsatmosphäre
- Gestaltungsspielraum, um eigene Fähigkeiten und kreative Ideen einzubringen
- Ein sehr gutes Betriebsklima in einem engagierten Team
- Möglichkeit zur Weiterbildung und Weiterentwicklung
- Für das Dienstverhältnis finden die Bestimmungen des Vorarlberger Gemeindeangestelltengesetz 2005, Fassung vom 30.06.2024 Anwendung

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine pädagogische Fachkraft für die Leitung einer Gruppe in der Kleinkindbetreuung

Dein Aufgabenbereich umfasst:

- Planung und Mitgestaltung der pädagogischen Arbeit in einer Kleinkindbetreuung
- Freude an der Betreuung und Förderung der Kinder

Wir erwarten von dir:

- Abgeschlossene Ausbildung zur pädagogischen Fachkraft
- Teamfähigkeit und hohe Sozialkompetenz
- Sicherer und einfühlsamer Umgang mit Kindern, Eltern und Mitarbeitenden
- Eigeninitiative und Selbstständigkeit

Unser Angebot:

- Eine selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit in angenehmer Arbeitsatmosphäre
- Gestaltungsspielraum, um eigene Fähigkeiten und kreative Ideen einzubringen
- Ein sehr gutes Betriebsklima in einem engagierten Team
- Möglichkeit zur Weiterbildung und Weiterentwicklung
- Für das Dienstverhältnis finden die Bestimmungen des Vorarlberger Gemeindeangestelltengesetz 2005, Fassung vom 30.06.2024 Anwendung



Wir freuen uns über deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen samt Foto ausschließlich digital mit dem Onlineformular unter www.lauterach.at/Stellenanzeigen. Fragen bitte an: personal@lauterach.at

Sommer in der Bücherei



Sommerlesen

Die Öffentlichen Bibliotheken Vorarlbergs laden im Sommer wie gewohnt zum Sommerlesen ein.

Besuche unsere Bücherei und leihe dir Bücher aus, hol dir einen LesePASS und lies, was das Zeug hält! Es lohnt sich, denn für jedes Buch bekommst du einen Stempel im LesePASS. Mit sechs Stempeln landet der LesePASS bei uns in der Gewinnbox. Je mehr LesePässe du einreichst, desto höher sind deine Gewinnchancen. Jeder darf mitmachen!

Alle bis zum Freitag, den 5. September abgegebenen LesePässe nehmen an einer Verlosung bei uns und an der landesweiten Ziehung teil.

Frohes Lesen!



„Nasser“ Suchspaß zwischen den Büchern

Suchspiel:

Wie jeden Sommer veranstalten wir in der Lauteracher Bücherei in den Sommerferien erneut ein spannendes Suchspiel.

Überall in der Bücherei gibt es Gegenstände, die mit dem Thema „Wasser“ zu tun haben und die gezählt werden wollen. Stimmt die Zahl, nimmst du an unserem Gewinnspiel teil, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt!

Lass dich dabei vom Regenbogenfisch und anderen Wassertieren durch die Bücherei begleiten und mach mit!

Wir freuen uns auf deinen Besuch.



WICHTIG

Während der Sommerferien sind wir wie gewohnt für euch da!

Unsere Öffnungszeiten:

Di: 09:00–11:00 Uhr u. 15:00–19:00 Uhr
Mi: 15:00–19:00 Uhr
Do: 09:00–11:00 Uhr u. 15:00–19:00 Uhr
Fr: 15:00–19:00 Uhr

Mehr Infos:

www.bibliothek-lauterach.at

Tiefgaragenplätze in der Herregutgasse zu mieten

Die Marktgemeinde Lauterach vermietet ab sofort zwei Tiefgaragenplätze in der Wohnanlage Herregutgasse 8, 8a und 8b.

Kontakt für nähere Infos:

T 05574 6802-48 oder
beatrix.pfanner@lauterach.at





Bestattungs- und Überführungsinstitut

Brielgasse 19 und Mariahilfstraße 44, 6900 Bregenz
bestattung-petschenig.at • info@bestattung-petschenig.at



Bestattung Petschenig

Ihr einfühlsamer Begleiter in schweren Zeiten.

Wir helfen Ihnen, den letzten Weg des Verstorbenen stilvoll und individuell zu gestalten.

Profitieren Sie von unserer umfassenden Unterstützung und transparenter Kostenaufstellung – für einen würdevollen Abschied.

**Tag- und Nachruf:
Tel. +43 (0)5574 869 66**



ärme

assertechnik



Heizung



Sanitär



Service

 waermewassertechnik.at

 office@waermewassertechnik.at

 **+43 (0) 5574 76 4 92**

Raimund Grabher Riedstraße 6a 6923 Lauterach



Aus der Gemeinde

SENECURA SOZIALZENTRUM

SeneCura Sozialzentren Vorarlberg glänzen bei „Vorarlberg am Teller“

Die fünf SeneCura Sozialzentren in Vorarlberg haben erneut ihre Vorreiterrolle in Sachen regionaler und nachhaltiger Kulinarik unter Beweis gestellt: Bei der diesjährigen Verleihung des Qualitätssiegels „Vorarlberg am Teller“ wurden alle fünf SeneCura Häuser in Vorarlberg ausgezeichnet – das Sozialzentrum Dornbirn durfte sich über die höchste Auszeichnung in Platin freuen, die Häuser in Hard, Hohenems, Laurentius-Park Bludenz und Lauterach wurden jeweils mit Gold prämiert. Damit würdigt die Vorarlberger Landwirtschaftskammer das kontinuierliche Engagement von SeneCura für eine umweltbewusste, qualitativ hochwertige und vor allem regionale Verpflegung.

Seit 2017 verleiht die Landwirtschaftskammer Vorarlberg das Gütesiegel „Vorarlberg am Teller“ an Küchen, die durch konsequenten Einsatz heimischer und saisonaler Lebensmittel überzeugen. Insgesamt 44 Institutionen – von Krankenhäusern über Pflegeeinrichtungen bis zu Kindergärten – wurden heuer ausgezeichnet. Die Vorarlberger SeneCura Sozialzentren gehören auch 2025 wieder zu den strahlenden Vorbildern. Ob frisches Gemüse aus dem Ländle, Fleisch aus artgerechter Tierhaltung oder saisonale Schmankerln – die Küchen der SeneCura Häuser stehen für gelebte

Regionalität. Besonders herausragend: Das Sozialzentrum Dornbirn wurde für seinen konsequenten Einsatz mit der Platin-Auszeichnung gewürdigt. Die Sozialzentren Hard, Hohenems, Laurentius-Park Bludenz und Lauterach wurden mit Gold geehrt. „Gesunde Ernährung, regionale Wertschöpfung und Nachhaltigkeit gehen bei uns Hand in Hand. Unsere Küchenteams leisten täglich Außergewöhnliches – mit Leidenschaft und Kreativität. Die Auszeichnungen sind eine schöne Anerkennung und Motivation zugleich“, so Anton Gruber, Head of Catering der SeneCura Gruppe.

Fünf Häuser, ein Erfolgsrezept

Die Verleihung fand im festlichen Rahmen in Hohenems statt, wo Landesrat Christian Gantner und Landesbäuerin Esther Bitschnau die Urkunden persönlich überreichten. Die Vertreter:innen der SeneCura Sozialzentren – von Hausleitungen bis zu Küchenchefs – nahmen die Auszeichnungen für umweltbewusste, qualitativ hochwertige und vor allem regionale Verpflegung mit großem Stolz entgegen. „Die Initiative ‚Vorarlberg am Teller‘ zeigt eindrucksvoll, wie regionale Ernährung und soziale Verantwortung zusammenwirken. Wir sind stolz darauf, dass alle unsere Vorarlberger Häuser ausgezeichnet wurden – ein schöner Erfolg und zugleich ein Ansporn, unser Engagement für Qualität und Regionalität weiter auszubauen. Mein großer Dank gilt unseren Küchenteams, die Tag für Tag mit viel Herzblut, Kreativität und Verantwortungsbewusstsein für das Wohl unserer Bewohner:innen sorgen“, betont Daniel Siegl, Regionaldirektor Tirol & Vorarlberg der SeneCura Gruppe.



Das SeneCura Sozialzentrum Lauterach erhält bei der Verleihung des Qualitätssiegels „Vorarlberg am Teller“ die Auszeichnung in Gold.



SENECURA SOZIALZENTRUM

Neues aus dem SeneCura Sozialzentrum



Tag der Pflege

Am 12. Mai, dem Tag der Pflege, bedankte sich das SeneCura Sozialzentrum bei allen Kolleg:innen für ihren täglichen Einsatz. Mit ihrer Fürsorge, ihrer Geduld und ihrem großen Herzen schenken Sie allen Bewohner:innen nicht nur Pflege, sondern auch Wertschätzung und Geborgenheit. Pflege ist mehr als ein Beruf – sie beginnt im Herzen.



Muttertag

Das SeneCura Sozialzentrum bedankte sich bei allen Müttern für ihre Liebe, Fürsorge und Stärke!



Frühlingsbrunch

Es gab wieder eine tolle Auswahl an verschiedenen Köstlichkeiten. Die Bewohner:innen, ihre Angehörigen und auch die Mitarbeiter:innen freuten sich sehr.



PLAN B

Gut unterwegs – mit praktischen Mobilitäts-Apps

Heute mit dem Bus, morgen mit dem Fahrrad, zwischen- durch per E-Scooter, Auto oder Zug: Mit den richtigen Apps lassen sich Verkehrsmittel flexibel kombinieren.



ANRUFBUS-App

Der ANRUFBUS bringt seine Fahrgäste von der Haltestelle sicher bis nach Hause. Er ist abends bis frühmorgens unterwegs. Fahrten können per App – auch bis zu drei Stunden im Voraus – gebucht werden.

Infos: anrufbus.at



Download-Link
Apple Store



Download-Link
Google Play
Store

cleVVVer mobil

Fahrpläne und Verbindungen in Echtzeit in der cleVVVer mobil Fahrplan-App – für Bus, Bahn, Fahrrad, Carsharing und zu Fuß. Ticketpreise und Umsteigeinfos inklusive.



Download-Link
Apple Store



Download-Link
Google Play
Store

Dott-Leih-Scooter

Mit der Dott-E-Scooter-App lassen sich verfügbare E-Scooter in der Nähe finden. Einfach QR-Code auf dem Fahrzeug per App scannen und die Fahrt kann losgehen.

Infos: ridedott.com



Download-Link
Apple Store



Download-Link
Google Play
Store

EasyPark

Bequem per App parken – ohne Kleingeld und minutengenau. Parken, App öffnen, Parkplatz auswählen, Parkdauer einstellen, fertig! Die Parkdauer kann einfach und legal per Handy von überall aus verlängert werden.

Infos: easypark.com



Download-Link
Apple Store



Download-Link
Google Play
Store

FAIRTIQ

Digitales Bus- und Bahnticket: Vor dem Ein- und nach dem Ausstieg kann die Fahrt in der App per Wisch gestartet bzw. beendet werden. Die App erkennt Start und Ziel automatisch und berechnet den günstigsten Preis. Auch Mitreisende, Fahrräder und Hunde können über die App mitgebucht werden.

Infos: vmobil.at/fairtiq



Download-Link
Apple Store



Download-Link
Google Play
Store

Österreich radelt-App

Radeln, Kilometer in der App eingetragenen und gewinnen: Mit der App kann beim Fahrradwettbewerb „Vorarlberg radelt“ teilgenommen werden. Vor dem Losfahren Aktivität starten – die App zählt Kilometer automatisch mit.

Infos: vorarlberg.radelt.at



Download-Link
Apple Store



Download-Link
Google Play
Store



Angelika Moosbrugger (Bgm.in Wolfurt), Elmar Rhomberg (Bgm. Lauterach), Tobias Kögl (Obmann Mobilitätsausschuss Lustenau), Frank Matt (Bgm. Lochau), Thomas Schierle (Bgm. Schwarzach), Robert Pockenauer (Stadtrat Bregenz)

PLAN B

Gemeinden gemeinsam besser unterwegs

Über 100 Teilnehmer:innen beim plan b-Regionalforum

Gute Gespräche, neue Kontakte, gemeinsame Motivation: Die plan b-Gemeinden haben am 3. Juni zum plan b-Regionalforum geladen. Über 100 Gemeinde- und Stadtvertreter:innen haben sich zum Kennenlernen, Informationsaustausch und Ideensammeln getroffen.

Neben Einblicken zu aktuellen Entwicklungen und Projekten bot das Regionalforum vor allem eines: Raum für Vernetzung, gemeindeübergreifendes Kennenlernen und das Einbringen neuer Ideen und Impulse. Die Gemeinden brachten dabei breite Informationen rund um Mobilität in der Region ein. Viele Anbieter, Akteure und

Partner tragen dazu bei, dass es in der Region ein breites Angebot an attraktiven Mobilitätsmöglichkeiten gibt.

Prof. Markus Mailer: „Mobilität müssen wir neu denken“

Großes Interesse weckte auch der Impulsvortrag von Prof. Markus Mailer. Er beleuchtete Verhaltensänderungen in der Mobilität und skizzierte zentrale Trends und Themen der Zukunft. Mailer leitet an der Universität Innsbruck den Arbeitsbereich „Intelligente Verkehrssysteme“. Als Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des plan b-Mobilitätslabors unterstützt er mit weiteren Expert:innen die Arbeit der Gemeinden.



PLAN B

Ein guter Start in den Tag

2.650 Zöpfe als Danke für nachhaltige Mobilität verteilt

Wer am Mittwoch, 4. Juni in der Früh mit dem Fahrrad, zu Fuß oder per Bus unterwegs war, wurde möglicherweise von den plan b-Gemeinden und dem Landbus Unterland mit einem kleinen Dankeschön positiv überrascht.

An verschiedenen Standorten in der plan b-Region haben die Gemeinden und der Landbus 2.650 feine Zöpfe und Mobilitäts-Infos verteilt. Ein guter Start in den Tag – in doppelter Hinsicht: Mit einem Zöpfele zum Frühstück und einem aktiven Beitrag für Klima, Umwelt und Lebensqualität in der Region. Mit der Verteilaktion sagen die plan b-Gemeinden einmal mehr: „Danke, dass Sie nachhaltig unterwegs sind!“



Aufsichtsratsvorsitzender Bürgermeister Elmar Rhomberg, Leiterin Revisionsverband Raiffeisenlandesbank Vorarlberg Mag. Christine Höfle-Beyweiss, Vorstand Gernot Uecker, Vorstand Walter Sternath, Vorstand Hubert Gieselbrecht, Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden Dipl. Ing. (FH) Andreas Ascherl

RAIFFEISENBANK

Raiffeisen zeigt, wie Regionalität heute funktioniert

Warum eigentlich eine Genossenschaftsbank? Die Frage ist verständlich. Die Antwort ebenso: Die Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal zeigte bei ihrer 136. ordentlichen Generalversammlung Ende Mai eindrucksvoll, welchen Mehrwert eine Genossenschaftsbank wirklich hat – für die Region und ihre Menschen. Deren Interesse an der Veranstaltung war entsprechend groß.

Zahlreiche Mitglieder, Kunden, aktive und ehemalige Mitarbeiter der Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal waren in die Rheinuhalle in Höchst gekommen. Unter ihnen auch Lauterachs Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Elmar Rhomberg sowie sein Amtskollege aus Fußach Thomas Fitz. Sie alle bekamen bei der Generalversammlung Einblick in das vergangene Geschäftsjahr und die Aussichten ihrer Bank. Eine Lesung der Autorin und Journalistin Doris Knecht samt unterhaltsamer Gesprächsrunde mit Jürgen Thaler, Leiter des Franz-Michael-Felder-Archivs, und köstliche Kulinarik vom Höchster Blaha-Hof rundeten das Programm ab.

Genossenschaften mit Mehrwert

Die Vereinten Nationen haben 2025 zum Jahr der Genossenschaft ausgerufen. Über drei Millionen Genossenschaften gibt es weltweit. Mehr als eine Milliarde Menschen sind ihre Mitglieder. Allein schon diese Zahlen zeigen die Aktualität

der Rechtsform. „Genossenschaften können uns helfen, die Herausforderungen unserer Zeit zu lösen“, bekräftigte Vorstand Gernot Uecker bei der Generalversammlung. Weil sie Menschen dazu motivieren, ihre Talente gemeinsam einzusetzen und damit Ziele miteinander zu verfolgen und zu erreichen. Bei Raiffeisen ist dies nicht anders: Auch bei den Genossenschaftsbanken mit dem Giebelkreuz steht eben nicht die kurzfristige Gewinnmaximierung im Mittelpunkt. Bei Raiffeisen dreht sich alles um das Wohl der Mitglieder, die gleichzeitig auch Eigentümer der Banken sind: „Wir übernehmen Verantwortung für die Region, in der wir wirtschaften und leben“, so Gernot Uecker.

Erfolgreich gewirtschaftet

2024 war kein einfaches Jahr für die Wirtschaft in Vorarlberg, Europa und der Welt. Konflikte, Unsicherheiten und Konjunkturflauten prägten die Zeit. Dennoch erzielte die Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal durch vernünftiges Wirtschaften einen erfolgreichen Jahresabschluss: Eine Bilanzsumme von inzwischen knapp 1,6 Mrd. Euro beweise dies eindrucksvoll, wie Vorstand Walter Sternath bei der Generalversammlung deutlich machte. Sein Vorstandskollege Hubert Gieselbrecht ergänzte die Steigerung des Kundengeschäftsvolumens, also jenen Geldern, welche die Bank für die Menschen in der Region betreuen darf: Dieses ist abermals um 87 Millionen auf inzwischen

3,1 Milliarden Euro gestiegen. Hubert Gieselbrecht: „Diese Zahl steht nicht nur für den wirtschaftlichen Erfolg, sondern auch für das Vertrauen, das unsere Kundinnen und Kunden in uns setzen.“

Region als Profiteur

Stellt sich noch die Frage, was mit dem Erfolg der Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal geschieht. Mit den Stichworten „Kreditvergabe, Steuern, Eigenmittel und Förderungen“ zeigte das Vorstandstrio es bei der Generalversammlung auf. Mit ihren Einlagen halten Kunden den klassischen, regionalen Bank-Kreislauf am Laufen: Die einen lassen sich ihr Geld als Spareinlagen verzinsen, die anderen können sich dieses für ihre Vorhaben ausborgen. Weil Raiffeisen vor Ort daheim ist, bezahlen die Genossenschaftsbanken auch vor Ort ihre Steuern und Abgaben. Außerdem kann die Bank durch ihren wirtschaftlichen Erfolg ihre Eigenmittel stärken – sie investiert damit in die Sicherheit der Gelder ihrer Kunden. Und nicht zuletzt ermöglicht es das Vertrauen der Menschen, dass die Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal ihrem Förderauftrag nachkommen kann: über 180 Vereine und Institutionen in den zehn Gemeinden der Genossenschaftsbank unterstützt sie finanziell und persönlich. „Eine für uns alle im Alltag spürbare Investition in die Region, die wir mit großer Überzeugung leisten“, wie Aufsichtsratsvorsitzender Elmar Rhomberg an diesem Abend betonte.



Neues aus dem BORG

Erster Abschlussjahrgang

Elementarpädagogik-Absolventinnen können feiern

Der erste Jahrgang des Elementarpädagogik-Kollegs hat seine zweijährige Ausbildung abgeschlossen. Damit stehen die Pädagoginnen nun dem Arbeitsmarkt zur Verfügung und können mit ihrem Abschluss unter anderem Kindergärten oder Spielgruppen leiten. „Die ersten Studierenden haben sich in Lauterach auf ein neues Angebot eingelassen und mit großer Motivation und tollem Einsatz hervorragende Ergebnisse erzielt“, freut sich Direktorin Edeltraud Mathis über die ausgezeichneten Abschlüsse der Absolventinnen. Für die nächste Kolleg-Ausbildung, die im Herbst startet, sind noch Plätze frei.



Direktorin Edeltraud Mathis (2. v. li.) und Lehrerin Susanne Ludescher-Gerbis (li.) freuen sich mit den ersten Absolventinnen.

Bandkonzert

„Vom Walkman bis Spotify“

Mit viel Begeisterung traten auch heuer die BORG-Schulbands beim Bandkonzert im Hofsteigsaal auf. Gespielt wurden sowohl Songs aus der „Walkman-Zeit“ als auch neue Lieder. Auch mehrere Eigenkompositionen standen auf dem Programm. Zudem wurden Fotoaufnahmen, Werbung und Organisation sehr aktiv von den Schüler:innen mitgestaltet.



Die BORG-Bands bilden einen Schwerpunkt im Musik-Zweig



Neurologe Dr. Steger (Mitte) freute sich über seine Rückkehr ans BORG.

Wunderwerk Gehirn

Fachvortrag für Neurologie

Viel Wissenswertes gab es für die Schüler:innen des Wahlpflichtfachs Humanbiologie beim Vortrag von Philip Steger, Facharzt für Neurologie mit Praxis in Dornbirn. Vom Aufbau des Gehirns, lebensrettenden Sofortmaßnahmen bei einem Schlaganfall bis zu neurologischen Erkrankungen spannte sich der Bogen des Vortrags. Für Doktor Steger, Absolvent des BORG, war die Schule eine gute Grundlage für seine weitere Ausbildung.

Neues aus der Mittelschule

Starker Einsatz beim Brennballturnier der 3. Klassen

Die 3a, 3b und 3c haben beim alljährlichen Sportturnier Brennball gespielt.

Die einzelnen Gruppen haben ihr Bestes gegeben und auch wenn die Entscheidungen der Schiedsrichter manche Spieler:innen nicht immer begeistert haben, verliefen die Spiele friedlich und fair.

Es blieb spannend bis zum Schluss und am Ende wurden alle Teilnehmer:innen noch mit einer gesunden Jause belohnt. Ein Dank an die Sportlehrer:innen für die Organisation und erfolgreiche Durchführung!



Gesunde Belohnung



Sportlicher Einsatz

Umwelt – ein Thema das alle betrifft!

Nach diesem Leitspruch organisieren die Lehrpersonen der MS Lauterach jährlich am Dienstag in der Umweltwoche, welche im Juni stattfindet, Projekte für ihre Schulklassen, die sich mit verschiedenen Aspekten unserer Umwelt auseinandersetzen.

Auch dieses Mal war das Programm vielfältig: es wurde der Wildpark besucht, gewandert, Müll eingesammelt, zwei Klassen haben Bäume gepflanzt und noch einiges mehr.

Die 2a-Klasse besuchte zum Beispiel den Seebergerhof in Hörbranz. In diesem wunderschön gelegenen Bio-Heumilchbetrieb durften die Jugendlichen nicht nur Hühner streicheln und Kühe füttern, sondern auch die hofeigene Milch und eine feine Jause genießen. Die jungen Kälber und Küken zu sehen war dabei für die Schülerinnen und Schüler ein besonderes Highlight.



Kühe füttern



Hühner streicheln



SCHULE & FABRIK

PTS Lauterach zeigt handwerkliches Können

Die Schüler:innen der PTS Lauterach – Schule und Fabrik – durften ihre selbst gefertigten Produkte gemeinsam mit Unterstützung der Lehrpersonen auf dem Kreativmarkt präsentieren und sie erfolgreich verkaufen. Zum Angebot zählten unter anderem Wolljäckchen, Wolldecken, Taschen, Schlüssel- und Reflektorenanhänger sowie kleine Etuis. Alles „Made in School“.

Im Kreativunterricht lernen die Schüler:innen schöne Dinge selbst anzufertigen und erfahren gleichzeitig, welche Arbeiten damit verbunden sind. Auch wenn es im handwerklichen Textilbereich keine große Auswahl an Lehrberufen gibt, hilft die Praxis den Jugendlichen, eigene Interessen und Stärken zu entdecken und gezielt nach Berufsbildern zu suchen, in denen diese Fähigkeiten gefragt sind.

Die Polytechnische Schule nimmt gerne kleinere Aufträge an, die den Schüler:innen Gelegenheit bieten zu trainieren.

Für die Jugendlichen war der Kreativmarkt eine wertvolle Erfahrung – sowohl beim Verkauf als auch im Umgang mit den Marktbesuchern.



Wir danken den Organisator:innen für den gelungenen Markttag und freuen uns darauf, beim nächsten Mal wieder mit Werkstücken aus der Seifenfabrik dabei sein zu können.

MUSIKSCHULE AM HOFSTEIG

Ab Herbst 2025: Elementares Musizieren mit Begleitperson

Ab Herbst 2025 gibt es für die ganz Kleinen in der Musikschule am Hofsteig Großes zu erleben. Unter der Leitung von Christina Gerzabek-Drobez startet der Kurs „Elementares Musizieren mit Begleitperson“ für Kinder im Alter von 15 Monaten bis 3 Jahren.

Mit viel Liebe zur Musik und den Kindern wird ein Raum geschaffen, in dem die Begleitperson aktiv mit dem Kind in die Welt der Musik eintaucht. Verpackt in kindgerechte Lieder, Fingerspiele und Kniereiter werden musikalische Inhalte erlebbar gemacht und mit Freude erfahren. Ebenso wird dem Grundbedürfnis Bewegung Aufmerksamkeit geschenkt, in dem ein besonderer Fokus auf Tanz und Bewegung liegt. Aber auch das Musizieren mit Instrumenten und das Erleben von Klängen findet seinen Platz.

Musik regt beide Gehirnhälften zu einer optimierten Zusammenarbeit an und fördert so unter anderem die Sprach- und Bewegungsentwicklung.

Das Erleben von Musik in einer vertrauten Gruppe stärkt das soziale Verhalten. Wo gemeinsam ohne Leistungserwartung musiziert, getanzt und gesungen wird, ist Musik Gemeinschaft. Und somit kann der Umgang mit Musik eine Basis für eine achtsame Generation schaffen.

Außerdem können die Kinder weiterführend ab 4 Jahren bestärkt in das Fach „Elementares Musizieren 1“ oder den Tanzbereich der Musikschule einsteigen.

Ab Februar 2026 wird es darüber hinaus unter der Leitung von Monika Markota ein ähnliches, an die Bedürfnisse der Altersklasse angepasstes, Angebot für Kinder ab 6 Monaten geben.

Anmeldungen sind bereits über die Webseite der Musikschule möglich: www.msah.at





VOLKSSCHULE DORF

Laufen, bis die Schuhe qualmen

Die Kids der Volksschule Lauterach-Dorf liefen beim LaufWunder der youngCaritas Anfang Juni wie die Profis Runde um Runde – und wurden dabei kräftig von Eltern, Großeltern und allen, die dabei sein wollten, angefeuert. Partystimmung, Sportevent und Sozialprojekt – alles unter einem Hut, bzw. in den Laufschuhen der Kinder!

Als die rund 270 begeisterten Kinder der Volksschule Dorf aus ihren Klassen zum Aufwärmen auf den Hof kamen, gab es kein Halten mehr. Die Kinder hüpfen, klatschten und sprangen was das Zeug hielt und waren mehr als bereit, eine Stunde für den guten Zweck zu laufen – erst bei leichtem Regen, dann bei strahlendem Sonnenschein. Es schien fast, als ob die Sonne mit den Kids um die Wette lachte und allen Anwesenden ein unvergessliches Erlebnis bescherte.

Ein Fest der Gemeinschaft

Direktorin Cornelia Guglielmi initiierte mit viel Engagement das Event und holte die youngCaritas mit ins Boot:

„Es ist beeindruckend zu sehen, wie unsere Kinder mit so viel Begeisterung und Herz bei der Sache sind. Das LaufWunder zeigt, wie viel wir gemeinsam erreichen können.“ Auch Sabine Fulterer, Leiterin der youngCaritas Vorarlberg, war überwältigt: „Dieses Event zeigt, wie wichtig Zusammenhalt und Engagement sind. Wir sind stolz auf alle Kinder und Eltern, die mitgemacht haben.“

Das LaufWunder war aber nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein Fest der Nächstenliebe. Denn das erlaufene Geld der Kids – sie suchten sich schon im Vorfeld Sponsor:innen für jede der am Ende unglaublichen 4124 gelaufene Runden – und die freiwilligen

Spenden für das Buffet kam dem Lerncafé Lauterach zugute, einer Caritas-Einrichtung, die es Kindern aus wenig begünstigten Familien ermöglicht, Erlerntes aus der Schule zu festigen und Hausaufgaben zu machen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses wunderbare Event möglich gemacht haben! Allen voran den Eltern, der Schule und der Gemeinde Lauterach für die großartige Unterstützung. Um mit den Worten der Schülerin Lisa abzuschließen: „Es war toll, für Kinder zu laufen, denen es nicht so gut geht wie uns. Die Stimmung war einfach super und ich würde das sehr gerne wieder einmal machen.“



VOLKSSCHULE DORF

Kreativprojekt an der Volksschule Dorf

Kinder erzählen mit Bildern

Mit viel Fantasie, Farbe und Begeisterung erschufen die Kinder der dritten Klassen der Volksschule Dorf im Workshop „Kunstvoll erzählt“ ihre eigenen Bildwelten. In sechs lebendigen Einheiten entstanden mit großer Hingabe fantasievolle Figuren, kleine Geschichten und ganz persönliche Ausdrucksformen.

Begleitet wurden die Schüler:innen von der selbstständigen Grafikerin Anna Delia D'Errico, die mit viel Einfühlungsvermögen und kreativer Erfahrung durch den gestalterischen Prozess führte. Gemeinsam wurde überlegt, ausprobiert, verworfen und neu gedacht – bis aus einzelnen Ideen eindrucksvolle, bildhafte Erzählungen wurden.

Im Mittelpunkt stand, gemeinsam etwas entstehen zu lassen – vom ersten Gedanken bis zum fertigen Werk. So wurde nicht nur die Kreativität der Kinder gestärkt, sondern auch ihr Mut, die eigene Bildsprache zu finden und zu zeigen. Das Ergebnis dieser intensiven Teamarbeit ist ein liebevoll gestaltetes Mitmachbuch, das am Elternsprechtag mit großem Stolz präsentiert wurde.

Ein besonderer Dank gilt Frau Direktorin Cornelia Guglielmi sowie Ramona Heinek, Klassenlehrerin und engagierte Kooperationspartnerin. Ihr Einsatz ermöglichte es, die kreativen Nachmittage fest im Schulalltag zu verankern. Zudem begleiteten sie die Kinder mit viel Herz und Begeisterung durch alle Phasen des Projekts.

Finanziert wurde der Workshop durch das Kulturförderprogramm Double Check – ein schönes Beispiel dafür, wie Kunst und Schule Hand in Hand gehen können und wie kreative Projekte das Schulleben in der VS Dorf bereichern.

Wir gehen den Weg mit Ihnen.

In schweren Stunden sind wir mit Einfühlungsvermögen und Zeit gerne für Sie da.

Persönlich.

Im Trauerfall kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause.

05574/72 530
0664/33 33 000

Rund um die Uhr.



R|R

BESTATTUNG REUMILLER

buero@bestattung-reumiller.at . www.bestattung-reumiller.at

T: 05574/72530 oder 0664/33 33 000



UNSERE BÜROS

Region Hard, Bregenz und Hofsteiggemeinden – Kirchstraße 16, Hard
Region amKumma und Hohenems – Angelika-Kauffmann-Straße 20, Hohenems



Offene Jugendarbeit (OJAL)

Komm vorbei und erlebe eine großartige Zeit in der Offenen Jugendarbeit Lauterach! Dich erwarten spannende Unternehmungen, jede Menge Spaß, neue Freundschaften und ein gemütlicher Treffpunkt. Wir freuen uns auf dich!



Jugendtreff Sundeck

Hofsteigsaal, Bundesstraße 20
Dienstag: 15:00–19:00 Uhr
Mittwoch: 16:00–20:00 Uhr
Freitag: 16:00–21:00 Uhr

Kontaktiere uns:

Martin (Leitung): T 0660 4583806
Angelina: T 0664 1285506
Klaus: T 0664 3985095

Öffnungszeiten im Juli

Im Juli hat die Offene Jugendarbeit Lauterach Sommerpause und der Jugendtreff ist von 14.7. bis 3.8. geschlossen.

Ab August ist der Jugendtreff dann wieder regulär geöffnet und es finden zusätzlich Aktivitäten im Rahmen des Sommerspaß z' Luterach statt:

Jetzt schon vormerken:

- 7. August: Stand Up Paddeln
- 13. August: Tretbootfahren
- 27. August: Hochseilklettergarten

Folge uns und erfahre alles über das aktuelle Programm:



Instagram



WhatsApp

PFARRE ST. GEORG

Oafach Zämm ku

Sa, 26. Juli, 16:30 Uhr,
Haus St. Georg

Sehnsucht nach Gemeinschaft, guten Gesprächen und Inputs für die Seele?

Wir treffen uns jeden zweiten Monat, um die Gemeinschaft zu pflegen, den Fragen des Lebens nachzuspüren und oafach zämm ku.

- 26. Juli Schwimmkurs – Jesus geht über das Wasser
- 27. Sep. Neuer Wein in alten Schläuchen
- 22. Nov. Cilly singt

Jeweils um 16:30 Uhr im Haus St. Georg.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit die HI. Messe zu besuchen.

Komm und sei oafach dabei!





Pfarre St. Georg

Die Gottesdienste können sich ändern oder entfallen. Bitte immer auf der Webseite (www.pfarre-lauterach.at) nachschauen.

Besondere Gottesdienste im Juli

- DO 3** 18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Abendmesse
19:30 Uhr Gestaltete Anbetung bis 20:00 Uhr
- SA 5** 18:00 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse
- SO 6** **14. Sonntag im Jahreskreis**
09:30 Uhr Sonntagsgottesdienst
- DO 10** 18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Jahrtagsgottesdienst für alle im Monat Juli der vergangenen drei Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen
- SA 12** 18:00 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse
- SO 13** **15. Sonntag im Jahreskreis**
09:30 Uhr Sonntagsgottesdienst
- SA 19** 18:00 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse
- SO 20** **16. Sonntag im Jahreskreis**
09:30 Uhr Sonntagsgottesdienst
- SA 26** 18:00 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse
- SO 27** **17. Sonntag im Jahreskreis**
09:30 Uhr Sonntagsgottesdienst: Opfer für die Miva – Dank für Unversehrtheit im Straßenverkehr

Besondere Gottesdienste im August

- SA 2** 18:00 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse
- SO 3** **18. Sonntag im Jahreskreis**
09:30 Uhr Sonntagsgottesdienst
- SA 9** 18:00 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse

Wir sind gerne für Ihre Anliegen erreichbar.

Bundesstraße 77, 6923 Lauterach
T+43 5574 71221
www.pfarre-lauterach.at
pfarrbuero@pfarre-lauterach.at
erstkommunion@pfarre-lauterach.at

Pfarrer Virgiliu Demsa-Crainicu
T 0660 7458096, prvirgildemsa@gmail.com

Unsere Bürozeiten:

Di, 08:30–11:30 Uhr und 16:00–18:00 Uhr
Do, 08:30–11:30 Uhr

Jutta Maier-Haas & Mag. Johannes Hammerle

Gottesdienste:

Sa, 18:30 Uhr: Vorabendmesse
So, 09:30 Uhr: Sonntagsgottesdienst
Klosterkirche: So, 07:30 Uhr

- SO 10** **19. Sonntag im Jahreskreis**
09:30 Uhr Familiengottesdienst
- DO 14** 18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Jahrtagsgottesdienst für alle im Monat August der vergangenen drei Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen
- FR 15** **Mariä Himmelfahrt**
09:30 Uhr Feiertagsgottesdienst mit Segnung von Blumen und Kräutern
- SA 16** 18:00 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse
- SO 17** **20. Sonntag im Jahreskreis**
09:30 Uhr Familiengottesdienst
- SA 23** 18:00 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse
- SO 24** **21. Sonntag im Jahreskreis**
09:30 Uhr Familiengottesdienst
- SA 30** 18:00 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse
- SO 31** **22. Sonntag im Jahreskreis**
09:30 Uhr Familiengottesdienst



Aus den Vereinen

SCHIVEREIN

Teilnahme am Blockzüharjubiläumswettbewerb des SV Schwarzach



100 Jahre Blockzüharjubiläumswettbewerb des SV Schwarzach

Am 10. Mai nahm der Schiverein Lauterach mit einer Mannschaft am 100-Jahre Jubiläumswettbewerb des SV Schwarzach teil. Bei bestem Wetter, toller Stimmung und einer hervorragend organisierten Veranstaltung zeigten die Teilnehmer:innen vollen Einsatz.

Der SV Schwarzach bewies nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch großes Können – ein Fest, das dem runden Jubiläum mehr als gerecht wurde. Der Schiverein Lauterach gratuliert herzlich zum 100-jährigen Bestehen, es war eine Freude, Teil dieses besonderen Ereignisses zu sein.

Spendenübergabe – Tombolaerlös vom Luteracha Maibomfäscht

Im Rahmen des Luteracha Maibomfäschts am 1. Mai wurde nicht nur ausgelassen gefeiert – es wurde auch Gutes getan. Die Tombola erfreute sich großer Beliebtheit und brachte einen schönen Erlös ein.

Ende Mai konnte der Verein nun den Reinerlös feierlich übergeben: Jeweils 500 € gingen an den Krankenpflegeverein Lauterach sowie an den Elternverein der Pflichtschulen Lauterach. Mit dieser Spende möchte der Schiverein seine Wertschätzung für die wichtige Arbeit dieser beiden Institutionen zum Ausdruck bringen und sie in ihrem Engagement für unsere Gemeinde unterstützen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die bei der Tombola mitgemacht haben.

Die glücklichen drei Gewinner des Maibaums wurden Anfang Juni vom Verein beliefert.



500 € des Tombolaerlöses des Luteracha Maibomfäscht gingen an den Krankenpflegeverein.



500 € gingen an den Elternverein der Pflichtschulen.



KARATE HOFSTEIG

Doppel-Gold für das Kata Team

KARATE HOFSTEIG holt sieben Medaillen und Platz 3 im Vereinsranking bei den Österreichischen Shotokan Meisterschaften 2025

Bei den Österreichischen Shotokan Karate Meisterschaften 2025 feierte der KARATE HOFSTEIG einen herausragenden Erfolg: Mit insgesamt sieben Medaillen – 2× Gold, 2× Silber und 3× Bronze – und einem starken 3. Platz im bundesweiten Vereinsranking gehört unser Team zu den erfolgreichsten Shotokan Karatevereinen Österreichs.

Doppel-Gold für unser Kata-Team

Das Kata-Team rund um Lilly Coik, Ida Schwendinger und Julia Jochum war der große Trumpf des Wochenendes. In den Altersklassen U14 und Juniorinnen holten die drei Athletinnen jeweils den ÖM-Titel und sorgten mit kraftvollen, synchronen Katas für Gänsehautmomente. Ihr Auftritt war nicht nur technisch exzellent, sondern auch ein beeindruckender Beweis für den hohen Ausbildungsstandard bei KARATE HOFSTEIG.

Neben den Goldmedaillen sicherten sich unsere Karatekas auch zwei Silber- und drei Bronzemedailles in den Disziplinen Kata. Diese Erfolge verdeutlichen die Ausgewogenheit und Tiefe unseres Teams – vom Nachwuchs bis zu den Leistungsträgern. Die starke Medaillenausbeute war auch ausschlaggebend dafür, dass KARATE HOFSTEIG auf Rang 3 im österreichweiten Vereinsranking kletterte – ein super Erfolg für Karate in Vorarlberg.

Karate aus Vorarlberg auf höchstem Niveau

Bei den Meisterschaften in St. Georgen im Attergau traten über 400 Teilnehmer:innen aus allen Bundesländern an. Umso



Karte Hofsteig holte Doppel-Gold bei den österreichischen Shotokan Meisterschaften in St. Georgen.

bemerkenswerter ist das Abschneiden unseres Vereins auf diesem nationalen Top-Niveau. Die konstante Arbeit im Techniktraining, in der Wettkampfvorbereitung und im Nachwuchsbereich zahlt sich nun sichtbar aus.

Du möchtest den Karatesport kennenlernen?

Werde Teil von KARATE HOFSTEIG – wir bieten professionelles Karate-Training für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Jetzt Schnuppertraining vereinbaren:

Kontakt & Trainingszeiten findest du auf unserer Website: www.karatehofsteig.at



Dr. Gerhard Mayer
Öffentlicher Notar



Immobilienrecht • Hofübergabe • Erbrecht und Familienrecht • Gesellschaftsrecht
Vertragsrecht • Beglaubigung und Beurkundung • Rechtsberatung

Anton-Schneider-Straße 2 | 6900 Bregenz
Telefon 0 55 74/43 800 | Telefax 0 55 74/43 800-7
kanzlei@notar-mayer.at | www.notar-mayer.at



TENNISCLUB

Aufschlag in die Zukunft – Tennisclub Lauterach mit neuem Führungsteam

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Tennisclubs Lauterach kam es zu einem Führungswechsel. Der langjährige Präsident Tommaso Grusso sowie sein Stellvertreter Mario Kalb und Schriftführer Florian Schertler haben ihre Funktionen zurückgelegt.

Ihnen gilt der Dank des gesamten Vereins für ihren, über viele Jahre geleisteten, unermüdlichen Einsatz.

Besonders Tommaso Grusso hat in seiner sechsjährigen Amtszeit mit großem persönlichem Engagement den TC-Lauterach maßgeblich geprägt und entscheidend weiterentwickelt. Viele Verbesserungen und Errungenschaften gehen auf seine Initiative zurück. Für seine Verdienste wurde er zum Ehrenmitglied gewählt. Auch Ernst Gasser, „die gute Seele des Vereins“ und langjähriges Vorstandsmitglied, erhielt für sein umfassendes Wirken ebenfalls die Ehrenmitgliedschaft.

Mit der Neuwahl des Vorstands beginnt ein neues Kapitel in der Vereinsgeschichte. Günter Lissy übernimmt das Amt des Präsidenten. Er ist ein langjähriges Mitglied und passionierter Tennisspieler. Seit Kurzem in Pension, bringt er als Sozialarbeiter mit viel Erfahrung in der Projektarbeit und im Veranstaltungsmanagement beste Voraussetzungen für den Tennisclub mit. Unterstützt wird er von Alwin Ender als Vizepräsident, der jahrzehntelange Führungserfahrung aus dem Pflegebereich sowie fundiertes Wissen in Verwaltung und Finanzen einbringt. Neu im Team ist auch Miriam Lackner, die zur Schriftführerin gewählt wurde. Sie ist bei der Marktgemeinde Lauterach tätig und bildet somit ein wertvolles Bindeglied zwischen Club und Gemeindeverwaltung. Für sportliche Belange ist künftig Andi Roth als



Miriam Lackner, Günter Lissy, Ernst Gasser, Sabrina Matt, Alwin Ender, Hinten: Franz Lackner, Rene Harrer, Andi Roth

Sportwart verantwortlich – bekannt für seine strukturierte Arbeitsweise und Organisationsstärke.

Dem neuen Vorstand stehen aber auch weiterhin erfahrene Mitglieder zur Seite, die dem Verein treu bleiben: Ernst Gasser, der über alle Bereiche des Clubs einen umfassenden Überblick hat, sowie Rene Harrer, der als Jugendsportwart die engagierte Nachwuchsarbeit fortführt. Unverzichtbar bleibt auch Franz Lackner, der sich mit großem Einsatz um den einwandfreien Zustand der Tennisanlagen kümmert.

Zukunftsprojekte und Zielsetzungen

Der neue Vorstand hat klare Ziele formuliert, um den Verein nachhaltig weiterzuentwickeln:

- Stärkung des Vereinslebens und der aktiven Mitgestaltung durch die Mitglieder
- Festigung von Organisation, Struktur und Wissenstransfer innerhalb des Vorstands
- Verbesserung der internen und externen Kommunikation
- Förderung der Jugendarbeit und sportlichen Angebote für alle Altersgruppen

- Enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lauterach und anderen Partnern
- Verantwortungsvolle Finanzplanung und nachhaltige Ressourcennutzung

Aktuell gilt der Squashhalle ein besonderes Augenmerk, deren Auslastung durch umfassende Sanierungen verbessert werden soll. Geplant ist die Erneuerung sowohl der Außenfassade als auch der Courts. Parallel dazu wurde in der Hauptversammlung der Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Squashhalle beschlossen – ein zukunftsweisendes Projekt für mehr Energieeffizienz und Umweltverantwortung.

Mit einem ausgewogenen Mix aus Erfahrung, Engagement und neuen Ideen blickt der TC-Lauterach optimistisch in die Zukunft. Der neue Vorstand freut sich auf die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern und Partnern – getreu dem Motto: „Gemeinsam gestalten, gemeinsam wachsen.“

Infos

www.tc-lauterach.at



TS LAUTERACH

Österreichischer Masters W50-Rekord beim Sprintmeeting der TS Lauterach



220 Athlet:innen starteten beim Sprintmeeting der TS Lauterach

Das traditionelle Sprintmeeting der TSL am Feiertag Christi Himmelfahrt war auch in diesem Jahr ein großer Erfolg. Bei hervorragenden Bedingungen gingen 220 Athlet:innen an den Start und lieferten beeindruckende Leistungen ab – darunter gleich zehn neue Bahnrekorde!

Zahlreiche persönliche Bestleistungen wurden erzielt und als besonderes Highlight stellte Simone Bereuter von der ULC Dornbirn einen neuen österreichischen Rekord über 100 Meter in der Mastersklasse W50 auf – mit einer starken Zeit von 13,35 Sekunden.

Unterstützt wurden die Sportler:innen von einem begeisterten Publikum, das für eine mitreißende Stimmung sorgte.

Die Topergebnisse der Turnerschaft Lauterach:

W 2017

1 Lena Kuttner, 2 Elisa Dietrich

M 2017

1 Cornelius Wirth, 3 Shawn Albrecht

M 2015

2 Constantin Kloos

M 2014

1 Julian Walter

W 2012

3 Valentina Walter

M U16

2 Julius Wirth

M U18

1 Lorenz Wirth

W 50

2 Christa Nigg, 3 Katharina Jakomet

M 30

1 Georg Ender

M 50

2 Andreas Bilgeri



Christa Nigg, Simone Bereuter, Katharina Jakomet



FC LAUTERACH

Bruno-Pezzey-Turnier 2025: Drei Tage voller Fußballbegeisterung in Lauterach

Mit 99 Teams, 381 Spielen und insgesamt 865 Toren war das Bruno-Pezzey-Turnier 2025 ein voller Erfolg. Rund 1000 Kinder aus 44 Vereinen verwandelten das Bruno Pezzey Stadion in Lauterach an drei Tagen in ein Zentrum für Nachwuchsfußball auf höchstem Niveau.



Veranstaltet wurde das traditionsreiche Jugendturnier vom intemann FC Lauterach, der damit einmal mehr seine starke Rolle in der regionalen Fußballszene unter Beweis stellte. Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur sportlicher Ehrgeiz, sondern vor allem Teamgeist, Fairplay und die Freude am Spiel.

Ein besonderer Grund zur Freude für den Gastgeber: Die U9 des intemann FC Lauterach krönte sich mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung zum Turniersieger. Der Jubel war groß – und der Stolz auf die jungen Talente ebenso.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen teilnehmenden Teams, die mit großem Einsatz und vorbildlichem Sportsgeist zum Gelingen des Turniers beigetragen haben. Besonderer Dank gilt auch den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne deren Engagement und Organisationstalent eine Veranstaltung in dieser Größenordnung nicht möglich gewesen wäre. Sie bilden das Rückgrat des Vereinslebens.

Das Bruno-Pezzey-Turnier 2025 wird nicht nur wegen der sportlichen Höhepunkte in Erinnerung bleiben – es war vor allem ein starkes Zeichen für Gemeinschaft, Nachwuchsförderung und die lebendige Fußballkultur beim intemann FC Lauterach.



WIR FÜHREN MENSCH UND RAUM ZUSAMMEN



remax-immowest.at

Ehrliche und qualitativ hochwertige Arbeit ist unsere tägliche Motivation und Verantwortung. Wir wissen, wie wichtig jede Immobilie für die Menschen ist.

Ob Verkäufer oder Käufer – treffen Sie die beste Entscheidung für Ihre Zukunft! Nutzen Sie unser Netzwerk und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil.

Unsere Kunden schätzen diesen Einsatz.
Wir sind mit Herzblut für Sie da.

Telefon: 05574 534 34



RE/MAX
Immowest

vorarlberg@remax-immowest.at • Bundesstraße 87 • 6923 Lauterach • +43 5574 534 34

vorarlberg
>>bewegt
Vorarlberg
unser Land



96
Gemeinden
ein Ziel
**GEMEINDE
BÄTTL**
DER
BEWEGUNGS
WETT
BE
WERB

Mach mit!

Bewegungsminuten
sammeln und
GEWINNEN!

Vom 23. Juni bis 31. Juli 2025 heißt es wieder: Bewegung sammeln für die Gemeinde! Alle Vorarlberger Gemeinden treten in einer freundschaftlichen, aber hart umkämpften Bättl gegeneinander an. Ob Gehen, Laufen, Radfahren oder Schwimmen – jede Minute zählt! Jetzt Vbewegt App holen, Gemeindeehre verteidigen, Projekte fördern und Preise gewinnen!

Weitere Informationen unter www.vorarlbergbewegt.at





BÜRGERMUSIK

Bürgermusik Lauterach holt Stufensieg beim Bezirksmusikwettbewerb in Lingenau



Am 24. und 25. Mai fand der Bezirksmusikwettbewerb des Blasmusikbezirks Bregenzerwald im Wäldersaal in Lingenau statt. Insgesamt 20 Blaskapellen aus ganz Vorarlberg stellten sich der fachkundigen Jury, um sich in verschiedenen Leistungsstufen musikalisch zu messen. Bewertet wurden jeweils ein Pflichtstück sowie ein frei gewähltes Werk.

Die Bürgermusik Lauterach trat am Sonntagvormittag in der höchsten Leistungsstufe D an. Gemeinsam mit zahlreichen Fans reiste sie nach Lingenau. Nach einer kurzen Einspielprobe und motivierenden Worten von Kapellmeister Peter Gmeiner präsentierte die Kapelle um 11:30 Uhr ihr musikalisches Programm: das Pflichtstück „Theatre Music“ von Philipp Sparke sowie das Selbstwahlstück „With Heart and Voice“ von David Gillingham.

Die Jury zeigte sich beeindruckt. Bereits im anschließenden Jurygespräch

wurde deutlich, dass die Darbietung der Bürgermusik Lauterach auf höchstem Niveau lag. Dabei wurde die hohe musikalische Qualität und die spürbare Leidenschaft sehr stark gelobt.

Am Ende des Tages durfte sich die Bürgermusik mit 89,33 Punkten über den Stufensieg in der Leistungsstufe D freuen – ein bedeutender Erfolg und eine schöne Bestätigung der intensiven Probenarbeit der vergangenen Wochen. Zudem erhielt unser Schlagzeugregister den Registerpreis in der Stufe D. Ein herzlicher Glückwunsch gilt an dieser

Stelle auch allen weiteren Kapellen, die sich dem Wettbewerb gestellt und sich mit großem Engagement darauf vorbereitet haben.

Abschließend ein besonderer Dank an unseren Kapellmeister Peter Gmeiner, der mit seiner Motivation und seinem Feingefühl diesen Sieg erst möglich machte, Thomas Jäger und Martin Schelling für die musikalische Unterstützung sowie Obmann Jan Kühne für die Rückendeckung und organisatorische Abwicklung.





JUGENDKAPELLE

Mit accelerando ins Tal – Sommerausflug der Jugendkapelle

Ein Tag voller Bewegung, Spaß und Adrenalin: Die Jugendkapelle Lauterach erlebte am 1. Juni 2025 einen Sommerausflug, der keine Wünsche offenließ. Zwischen Bergwanderung, Rutschenpark und Alpine Coaster war für jede Menge Abenteuer gesorgt.

Am Sonntagmorgen starteten gut gelaunte Mitglieder der Jugendkapelle ihren Ausflug zum Erlebnisberg Galm. Nach der Zugfahrt bis Vandans und der Gondelfahrt bis nach Latschau ging es sportlich weiter: Rund 500 Höhenmeter wurden zu Fuß bis zum Haus Matschwitz zurückgelegt – ein Aufstieg, bei dem der eine oder die andere ins Schwitzen kam.

Oben angekommen belohnte strahlender Sonnenschein die Mühen und bei einer gemeinsamen Jause am Rande einer Wiese konnte neue Energie getankt werden. Danach wartete der Rutschenpark – rasant, Spaßig und überraschend schnell! Die Stimmung war ausgelassen, der Spaß stand klar

im Vordergrund.

Der Höhepunkt des Tages war zweifellos die Fahrt mit dem Alpine Coaster: Mit bis zu 40 km/h ging es talwärts – Nervenkitzel garantiert! Zur Freude aller gab es sogar eine zweite Runde.

Ein erlebnisreicher Tag ging zu Ende – und die Vorfreude auf weitere Aktivitäten der Jugendkapelle mit deren Jugendreferenten Julia Fink und Johannes Hinteregger ist groß.

Doch jetzt heißt es erst einmal wieder: Proben, proben, proben! Unser nächster Auftritt steht bevor – am 4. Juli 2025 ab 19:00 Uhr beim Platzkonzert bei Michis Lauterach (nur bei guter Witterung). Danach geht's in die wohlverdiente Sommerpause.



KNEIPP AKTIV-CLUB

Jahreshauptversammlung 2025

Ende April fand vom Kneipp Aktiv-Club in Lauterach die Jahreshauptversammlung statt. Heuer standen Neuwahlen, die Gemeinderat Matthias Österle vornahm, auf dem Programm.

Neben dem Vorstand wurde eine neue Führung gewählt, da Rosina Geschray nach 28 Jahren ihre Tätigkeit an jemand anderen übergab.

Da es lange ungewiss war, ob sich jemand für dieses Amt finden würde, erklärte sich Wolfgang Rohner bereit, diese Aufgabe zu übernehmen. Damit ist die Weiterführung des Vereins gesichert. Für lange Mitgliedschaften gab es einige Ehrungen. Verabschiedet wurde Gymnastikleiterin Irene Dreger, die seit 13 Jahren eine Übungsstunde leitete. Da es keine Nachbesetzung gibt, wurde diese Gruppe aufgelöst.

Aber in anderen Gymnastikgruppen sind noch Plätze frei.

Helga Wörz, die seit 10 Jahren die Wanderungen organisierte, beendet ihre Tätigkeit. Aufgrund mangelnder Beteiligung und fehlender Nachfolge musste die Wandergruppe aufgelöst werden. Die Wanderungen finden nur noch privat statt.

Rosina Geschray wurde als Obfrau verabschiedet. Bis sich zwei Helfer gefunden haben, wird sie dem neuen Obmann mit Rat und Tat zur Seite stehen. Nach der Versammlung wurden die Mitglieder zu einem Imbiss geladen.



Rosina Geschray war 28 Jahre für den Kneipp Aktiv-Club aktiv. 2025 wurde sie von Landeshauptmann Markus Wallner für ihren Einsatz geehrt.



FRAUENCHOR HOFSTEIG

Frauenchor Hofsteig unter neuer musikalischer Leitung

Der Frauenchor Hofsteig hat seit dem Frühling nicht nur ein neues Probenlokal, sondern mit Uwe Martin auch einen neuen Chorleiter.

Uwe Martin studierte an den Hochschulen für Musik in Trossingen und in Freiburg sowie am Konservatorium in Lausanne Kontrabass, Elementare Musikerziehung und Musik. Er kann auf langjährige Erfahrung als Musiker in Orchestern in Vorarlberg, der Schweiz und Deutschland zurückblicken. So ist er Mitglied in verschiedenen Ensembles mit unterschiedlichen Schwerpunkten von Klassik über zeitgenössische Musik bis Jazz.

Seit seinem Umzug nach Vorarlberg im Jahr 1993 unterrichtet er an der Musikschule Bregenzerwald die Fächer Kontrabass, E-Bass, Blockflöte, Ensembleunterricht und Elementare Musikerziehung. Die Fächer Kontrabass, E-Bass und Blockflöte unterrichtet er seit 2001 auch an der Musikschule Bludenz.

Die Ausbildung zum Chorleiter

absolvierte er unter anderem bei Professor Guntram Simma am Vorarlberger Landeskonservatorium und an der Musikschule Dornbirn und vertiefte seine Kenntnisse durch fortlaufende Weiterbildung. Uwe Martin dirigierte den Schwarzenberger Kirchenchor und den Musikverein Fussach. Seit September 2012 ist er Chorleiter des St. Laurentiuschors in Sulzberg und im März 2025 übernahm er die Chorleitung der Musikschule Hofsteig in Lauterach.

Mitte Mai absolvierte der Frauenchor Hofsteig unter seiner Leitung bereits den ersten öffentlichen Auftritt. Auf Einladung des evangelischen Pfarrers von Dornbirn, Michael Meyer, übernahm der Chor die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes am „Cantate-Sonntag“ und meisterte diese Premiere mit Bravour.

Mitte Juni gab es mit der Teilnahme am „Treffpunkt Chor“ in Feldkirch einen weiteren öffentlichen Auftritt und für den Herbst ist die musikalische Gestaltung eines Gottesdienstes in der Kirche St. Georg in Lauterach geplant.

Der Frauenchor Hofsteig probt immer am Dienstag von 19:00 bis 21:00 Uhr in der Volksschule Dorf in Lauterach und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen.

Komm einfach vorbei oder nimm Kontakt mit uns auf über unsere Webseite www.frauenchorhofsteig.at oder über die T 0676 9033063

KRANKENPFLEGEVEREIN

Gute Idee – großartig umgesetzt!

Anlässlich seines 80. Geburtstages lud Herr Werner Vogel rund vierzig seiner engsten Verwandten und Freunde zu einer stimmungsvollen Feier ein. Aus eigener Erfahrung wusste er, wie schwierig es sein kann, einem älteren Menschen, der bereits alles hat, eine passende Freude zu bereiten. Deshalb hatte Herr Vogel eine wunderbare Idee: In seiner Einladung bat er seine Gäste, auf persönliche Geschenke zu verzichten und stattdessen einen kleinen Beitrag für den Krankenpflegeverein Lauterach in die vorbereitete Spendenbox zu legen.

So wurde nicht nur gemeinsam gefeiert, sondern auch Gutes getan. Die herzliche Spendenbereitschaft seiner Gäste, übertraf selbst Herrn Vogels Erwartungen. Am 13. Mai durfte er unserem Führungsteam – Obmann Erwin Rinderer, Vizeobfrau und Kassierin Isolde Huber sowie Pflegedienstleiterin Sonja Kaiser – die beeindruckende Summe von 1.540 € überreichen. Im Namen des gesamten Vereins bedanken wir uns von

Herzen bei Herrn Werner Vogel für seine großartige Idee und deren Umsetzung – sowie bei all seinen Gästen für ihre großzügigen Spenden. Ein solches Beispiel zeigt, wie einfach es sein kann, mit einer kleinen Geste viel zu bewirken.

Werner Vogel überreicht seine großzügige Spende an Vizeobfrau und Kassierin Isolde Huber – im Beisein von Obmann Erwin Rinderer und Pflegedienstleiterin Sonja Kaiser.





SENIORENRING

Tagesausflug ins Große Walsertal

Am 4. Juni unternahm der Seniorenring einen Tagesausflug ins Große Walsertal, der von Kurt Tritscher in Zusammenarbeit mit NKG-Reisen organisiert wurde.

Erstes Ziel war die Probstei St. Gerold, wo die 31 Teilnehmer:innen im Rahmen einer Führung über die rund 1000-jährige Entstehungsgeschichte der Probstei informiert wurden. Beim Rundgang durch die am Sonnenhang des Großen Walsertales liegende Klosteranlage konnten sich die Besucher:innen über die Entwicklung der verschiedenen Bauetappen von der Romantik bis in die Gegenwart ein Bild machen. Durch die ständigen Erweiterungen, Sanierungen und Modernisierungen der Klosteranlage präsentiert sich die Probstei heute als besonderer Ort der Begegnung und Spiritualität. Die stilvoll gestalteten Räumlichkeiten und Gartenanlagen, die angeschlossene Gastronomie mit Landwirtschaft und Pferdestallungen sowie die umliegende Natur sind wesentliche Elemente bei den zahlreichen interessanten Seminaren und Weiterbildungsangeboten der Probstei St. Gerold. Die Besucher:innen aus Lauterach konnten die außergewöhnliche Spiritualität dieses Ortes deutlich an sich selbst erfahren.



Der Seniorenring Lauterach besuchte die Probstei St. Georg.

Nächstes Ziel der Tagesreise war Fontanella, von wo aus die Fahrt mit dem Seewaldseezug zum Gasthaus Seewaldsee ging. Hier erwartete die Reisenden ein Buffet mit Grillspezialitäten und Salaten, um sich für einen kleinen Spaziergang rund um den Seewaldsee zu stärken. Eine besondere Überraschung bot die musikalische Begleitung in den Nachmittag durch das Vereinsmitglied Walter Linder und seinem Walsertaler Musikerkollegen mit ihren Ziehharmonikas.

Nach dem Spaziergang um das kleine Naturjuwel Seewaldsee wurde die Tagesfahrt in Richtung Bregenzerwald fortgesetzt, wo der schöne und erlebnisreiche Tag im Kreise lieber Freunde im Erlebnishotel Ur-Alpe in Au seine Abrundung fand. Auf der Heimfahrt nach Lauterach bedankte sich Obfrau Martha Vogel noch herzlichst beim Manager dieser Tagesfahrt, Herr Kurt Tritscher für die perfekte Organisation und beim Chauffeur Stefan für die sichere Fahrt durch unser wunderbares Ländle.

VORARLBERG 50PLUS – LAUTERACH

Stift Stams und Mieminger Plateau

Im Mai begrüßte das Stift Zams 38 Senioren der V50plus Ortsgruppe Lauterach mit erfrischendem Nieselregen. Das Kloster entwickelte sich über die Jahrhunderte zu der berühmtesten Klosteranlage in Tirol und im Jahre 1984 erhob Papst Johannes Paul II die Stiftskirche in den Rang einer „Basilika minor“.

Bemerkenswert ist das prächtige Rosengitter, das nach sechsjähriger Arbeit fertiggestellt wurde. Dieses Rosengitter besteht aus 80 unterschiedlichen, geschmiedeten Rosen. Der Mittelpunkt der gesamten Klosteranlage bildet die Stiftskirche u.a. mit der Fürstengruft, der vergoldeten Kanzel und mit dem berühmten frühbarocken Lebensbaumaltar.

Nach Stams ging es auf das Mieminger Plateau zur Einkehr in der Moosalm. Zum Abschluss der Tagesreise machten alle trotz beständigem Nieselregen die kleine Wallfahrt zur Wallfahrtskirche Locherboden mit.





BIENZUCHTVEREIN

Die Asiatische Hornisse – Ein neuer Eindringling vor unserer Türe

Die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) ist auf dem Vormarsch in Europa. Ursprünglich in Südostasien beheimatet, wurde sie 2004 erstmals in Frankreich entdeckt und breitet sich seither zügig in Europa aus. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis sie auch in Vorarlberg ankommt.



Asiatische Hornisse, Foto: Pixabay

Wie erkenne ich die Asiatische Hornisse?

Die Asiatische Hornisse ist etwas kleiner als unsere heimische Europäische Hornisse. Königinnen erreichen bis zu 3 cm Länge, während Arbeiterinnen und Drohnen 1,5 bis 2,5 cm messen. Charakteristisch ist ihre dunkle Färbung: Kopf und Brustabschnitt sind durchgehend schwarz, der Hinterleib ebenfalls schwarz mit einem breiten orangen Band am hinteren Ende und leuchtend gelben Beinspitzen.

Nestbau und Lebensweise

Im Frühjahr baut eine begattete Jungkönigin zunächst ein kleines Primärnest in geschützter Lage – oft bodennah in Hecken, Sträuchern oder Schuppen. Nach dem Schlüpfen der ersten Arbeiterinnengeneration wird ein größeres Sekundärnest in hohen Baumkronen

angelegt. Diese beige-braunen, regenresistenten Nester können bis zu 80 cm breit und 100 cm hoch werden. Ein Volk zählt zur Hochsaison 1.000 bis 2.000 Hornissen.

Gefährlichkeit für Menschen

Ihr Stich ist nicht gefährlicher als der von heimischen Wespenarten, kann aber schmerzhafter empfunden werden. Nur in sehr seltenen Fällen können allergische Reaktionen auftreten. In der Nähe ihres Nestes verhalten sich die Insekten äußerst aggressiv und verteidigen es.

Bedrohung für die Imkerei und den Obstanbau

Problematisch wird die Asiatische Hornisse für die Imkerei. Für die Aufzucht ihrer Brut benötigt die Asiatische Hornisse tierisches Protein. Neben anderen Insekten jagt sie gezielt Honigbienen,

lauert im Schwebflug vor Bienenstöcken und fängt heimkehrende Sammlerinnen ab. Bei starkem Beflug durch Hornissen zeigen Bienenvölker zusätzlich deutliches Stressverhalten – sie stellen Sammelflüge und Brutgeschäft weitgehend ein. Dies kann zu Völkerschwächung oder sogar Völkerverlusten führen. Es gibt auch bereits zahlreiche Berichte über Schäden im Obstbau durch das Anstechen und Aussaugen der Früchte. Das aggressive Verhalten der Asiatischen Hornisse vertreibt sogar Erntehelfer aus Obstanlagen.

Was tun bei einer Sichtung?

Um zu verhindern, dass sich diese invasive Art bei uns ausbreitet und etabliert, ist es wichtig sie zuverlässig zu erkennen, den Fundort zu melden und das Nest ausfindig zu machen.

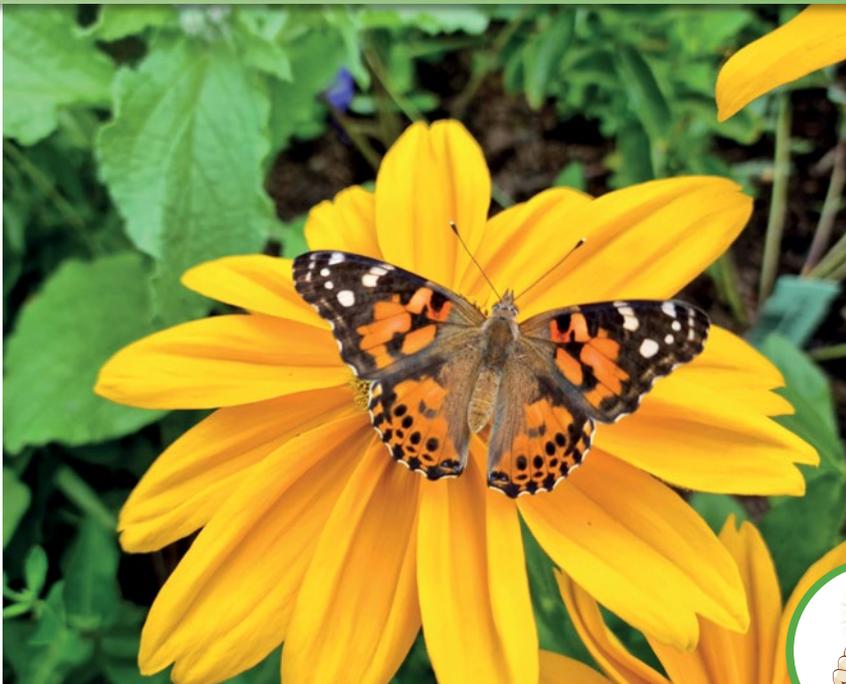
Falls Sie vermuten, eine Asiatische Hornisse entdeckt zu haben, dokumentieren Sie Ihre Beobachtung mit Foto oder Film und melden Sie den Verdacht an die inatura Fachberatung:

Kontakt

fachberatung@inatura.at
Telefon/WhatsApp:
0676 833064766



Ein Sekundärnest der Asiatischen Hornisse, Foto: Reiner Jahm



Links: Schmetterlingsvielfalt im Garten



Üsr Gartentipp

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Natürlicher Pflanzenschutz und Gartengestaltung im Sommer



Unkraut nennt man Pflanzen,
deren Vorzüge noch nicht erkannt wurden.

Ralph Waldo Emerson

Gesunde Tomaten, Kartoffeln und Gemüse

Tomaten und Kartoffeln sind besonders anfällig für die gefürchtete Krautfäule. Diese Pilzkrankung lässt die Blätter braun werden und verhindert, dass die Früchte richtig ausreifen – der Geschmack leidet erheblich darunter.

Schutzmaßnahmen für Tomaten:

- Überdachung ist unverzichtbar, da Tomaten Regen nicht vertragen
- Feuchte Blätter, die nicht abtrocknen können, fördern Pilzkrankungen (ähnlich wie bei Rosen)

Natürliche Vorbeugung mit Urgesteinsmehl: Am frühen Morgen, wenn noch Tau auf den Blättern liegt, alle anfälligen Pflanzen leicht mit Urgesteinsmehl (Steinmehl) bestäuben. Diese Behandlung eignet sich für:

- Tomaten
- Gurken

- Zucchini
- Weintrauben
- Kartoffeln

Ackerschachtelhalm als natürlicher Helfer:

Alle mehltauanfälligen Pflanzen können zusätzlich mit einem Extrakt aus Ackerschachtelhalm (regional auch „Katzenschwanz“ genannt) besprüht werden. Das Extrakt stärkt die Zellstruktur der Blätter und verhindert das Eindringen der Pilzsporen, die Mehltau verursachen.

Anwendungsrhythmus: Die Behandlung mit Urgesteinsmehl oder Ackerschachtelhalm alle 14 Tage wiederholen.

Erdbeeren richtig pflanzen

Ende Juli bis Mitte August ist der beste Zeitpunkt, um neue Erdbeerbeete anzulegen. Der Pflanzabstand sollte dabei 30 bis 35 cm betragen. Die Bodenvorbereitung entscheidet maßgeblich über die Gesundheit der Erdbeerpflanzen. Das

Beet muss sorgfältig vorbereitet und mit gut abgelagertem Kompost versorgt werden (ca. 3 l pro m²). Mit einer Mulchschicht sollte der Boden feucht gehalten werden. Dies fördert das Wachstum der Pflanzen und verhindert den starken Bewuchs mit Unkraut (Beikräuter).

Schmetterlingsparadies im eigenen Garten

Brennnesseln, Karotten und Fenchel sind sehr beliebte Wirtspflanzen für die Schmetterlinge. Auch Magerwiesen sollten in keinem Garten fehlen, auf denen die Falter ihre Eier ablegen und sich anschließend verpuppen. Wer die Möglichkeit hat, sollte auch diesen sehr bedrohten, beliebten und wunderschönen Tieren einen Platz im Garten einräumen.

Der Schmetterlingsflieger (*Buddleja davidii*) sowie auch alle anderen Arten von Lippenblütlern wie Bohnenkraut, Melisse, Majoran, Rosmarin, Salbei, Thymian und Basilikum sind ideale Futterpflanzen für sie. Und bitte nicht vergessen: alle Arten von Insekten brauchen bei warmen Temperaturen Wasserstellen, sei es in Form von Wasserteichen oder in kleinen und großen Teichen und Tümpeln.



Veranstaltungen

SAVE THE
DATE:
MI, 10.9.

Wohin in Lauterach



Alle aktuellen Veranstaltungen und Termine in Lauterach finden Sie auf www.lauterach.at/wohin.



Sie wollen eine Veranstaltung für unsere Webseite einreichen?

Dann kontaktieren Sie wohin@lauterach.at mit allen relevanten Informationen (Termin, Location, Zusatzinformationen, hochauflösendes Bild, Infos zur Anmeldung oder zum Eintritt).

61. Seniorenausflug am 10. September

Die Marktgemeinde Lauterach und der Frauenbund GUTA laden auch heuer wiederum alle Senior:innen ab 75 Jahren, sowie die Bewohner:innen des Sozialzentrums SeneCura Lauterach herzlich zum Seniorenausflug 2025 ein.

Wir werden bereits am Vormittag in Lauterach starten und mit dem Bus in den schönen Bregenzerwald fahren. Dort genießen wir das Mittagessen und einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im „Hotel Krone“ in Langenegg.

Alle Personen ab 75 werden im August eine persönliche Einladung mit weiteren Details erhalten.



Begegnungscafé für 24-Stunden-Betreuer:innen

Di, 2. September, 13:30–15:30 Uhr,
Veranstaltungsraum SeneCura, Staufnerweg 3,
Anmeldung: Bis spätestens am Freitag vor dem
jeweiligen Termin unter T 05574 6802-16 oder
per E-Mail an casemanagement@lauterach.at.

Das Begegnungs-Café für 24-Stunden-Personenbetreuerinnen erfreut sich einer zunehmenden Teilnehmerzahl. Bei jedem Treffen werden die Betreuerinnen von einer diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin begleitet, die ihre Fragen mit ihrem Fachwissen beantwortet.

Der Krankenpflegeverein und die Marktgemeinde Lauterach freuen sich auf Ihr Kommen!

Weitere Termine für das Jahr 2025:
7.10., 4.11., 2.12.



Fotos: Kirstin Hauk

Hock im Park im Juli

Do, 10. Juli, ab 16:00 Uhr
 Ausführender Verein:
 Bürgermusik
 Im Park beim Vereinshaus,
 Hofsteigstraße 5.
 Bei jedem Wetter.
 Eintritt frei.

Die Marktgemeinde Lauterach lädt herzlich zum beliebten Hock im Park ein! Am 10. Juli verwandelt sich der Park vor dem Vereinshaus wieder in einen stimmungsvollen Treffpunkt für Musikliebhaber:innen und Genießer:innen. Veranstaltet von der Marktgemeinde und organisiert von der Bürgermusik Lauterach, verspricht der Abend musikalische Highlights und geselliges Beisammensein.

Das Vorprogramm beginnt mit dem jungen Ensemble EntenEcho. Um

18:00 Uhr übernimmt dann die Bauernkapelle Lauterach und sorgt für beste Unterhaltung.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Besucher:innen dürfen sich auf warme Speisen und eine Auswahl an Getränken freuen. Egal ob gemütliches Beisammensitzen, musikalischer Genuss oder kulinarische Leckerbissen – beim Hock im Park ist für alle etwas dabei. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Hock im Park im August



Foto: All Right Guys

Do, 14. August, ab 16:00 Uhr
 Ausführender Verein:
 bühne 68, im Park beim
 Vereinshaus, Hofsteigstraße 5
 Bei jedem Wetter. Eintritt frei.

Am Donnerstag, den 14. August, laden wir gemeinsam mit der bühne 68 zum Hock im Park ein. Für die musikalische Unterhaltung sorgt heuer die allseits bekannte Lauteracher Band All Right Guys, in den Musikpausen um 19:00 Uhr und 21:00 Uhr finden im Vereinshaus Shows des ImproSalon 68 statt.

Genießt einen schönen Nachmittag und Abend bei verlängerter Sperrstunde mit toller Musik, künstlerischen Darbietungen, gutem Essen und kühlen Getränken an der Bar.



Fotos: Julienne Speckle, Bertram Waldner, Susanne Kaiser

31. Skinfit Jannersee Triathlon am 9. August 2025

Sa, 9. August, ab 13:00 Uhr
Probetraining: Sa, 26. Juli

Der Skinfit Jannersee Triathlon geht in die nächste Runde – am 9. August findet bereits die 31. Auflage der beliebten Veranstaltung rund um den Jannersee in Lauterach statt.

Vom Nachwuchs bis zu den Profis begeistert das Event jedes Jahr Hunderte Triathlet:innen aus dem In- und Ausland.

Erstmals ist der Skinfit Jannersee Triathlon Teil des ÖTRV-Nachwuchscups – ein wichtiger Meilenstein für die Veranstaltung und eine sensationelle Chance für junge Athlet:innen, sich im nationalen Vergleich zu messen.

Besonders die jüngsten Teilnehmer:innen stehen ab 13:00 Uhr im Mittelpunkt: Bei altersgerechten Distanzen erleben Kinder und Jugendliche einen echten Triathlon. Im Anschluss folgt das Hauptfeld mit spannenden Einzel- und Staffeln.

Der Staffelnwettbewerb ist ideal für Teams aus Firmen, Vereinen, Familien oder Freundeskreisen. Drei Personen teilen sich die Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen – Teamgeist und Spaß stehen dabei klar im Vordergrund. Egal ob ambitioniert oder einfach zum Reinschnuppern: Mitmachen lohnt sich!

Ein sportliches Highlight erwartet die Zuschauenden auch in diesem Jahr beim Kampf um die begehrte Jannersee-Krone: Stephanie Wunderle (SG Niederwangen) und Jannik Stoll (Skinfit Racing Tri Team), die Vorjahressieger:innen, gehen erneut an den Start und peilen die Titelverteidigung an. Doch die Konkurrenz schläft nicht: Moritz Meier und Jakob Meier (beide Skinfit Racing Tri Team) haben ihre Teilnahme bestätigt – und wollen mit starken Leistungen dafür sorgen, dass die Jannersee-Krone heuer in Vorarlberg bleibt.

Veranstaltet wird der Triathlon vom Triathlonclub Dornbirn – getragen von der großartigen Unterstützung zahlreicher ehrenamtlicher Helfer:innen.

Selbstverständlich darf sich das Publikum auf mitreißende Zieleinläufe, familiäre Atmosphäre und sportliche Höchstleistungen freuen. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren – der Triathlonclub Dornbirn freut sich über alle, die dabei sind, ob aktiv oder als Fan an der Strecke.

Interessierte sind herzlichst zum Probetraining am 26. Juli 2025 eingeladen. Die Teilnehmenden erfahren dort alles über den Wechsel, die unterschiedlichen Strecken und was während dem Wettkampf beachtet werden muss. Sollte das Probetraining aufgrund von Schlechtwetter verschoben werden, wird das auf unserer Webseite und auf unseren Social-Media-Kanälen angekündigt.

Alle Infos zur Veranstaltung und Anmeldung:

jannersee-triathlon.at/

Folge uns auf Facebook und Instagram:

www.instagram.com/skinfit_jannersee_triathlon/
www.facebook.com/Jannerseetriathlon





FEUERWEHR



25 Jahre Feuerwehrjugend Lauterach – Heurigenabend

Sa, 26. Juli, ab 18:00 Uhr, Schertler Rudi's Hof am Jannersee. Bei schlechter Witterung findet der Heurigenabend im Feuerwehrgerätehaus statt.

Die Feuerwehrjugend Lauterach feiert 2025 ihr 25-jähriges Bestehen. Nach der Austragung des Wissenstestes auf Bezirksebene und der großen 30 Stunden Übung zu Pfingsten als internes Highlight, folgt nun das große Jubiläumsfest mit der Bevölkerung!

Aus diesem Grund findet auch heuer wiederum der große Heurigenabend am Samstag, den 26. Juli ab 18:00 Uhr beim Schertlerhof am Jannersee statt, wo die Feuerwehrjugend zusammen mit der Bevölkerung ihr Jubiläum entsprechend feiern möchte. Für die musikalische Live-Unterhaltung sorgt unter anderem das

Ensemble „Blechholzfix“ der Bürgermusik, die für die entsprechende Einstimmung zur Heurigenatmosphäre sorgen wird.

Die Feuerwehrjugend lädt Sie ein, bei erlesenen Weinen österreichischer Winzer die verschiedenen Heurigenschmankerln zu probieren und auch an der Weinbar das eine oder andere „Stehachtele“ zu genießen. Natürlich kommen auch die „Nichtweinliebhaber“ nicht zu kurz, so dass es sicher für jeden etwas aus Küche, Fass und Flasche für das leibliche Wohl gibt. Die Landschaft am Jannersee inmitten des Lauteracher Riedes bildet bei hoffentlich schöner Witterung wiederum ein stimmungsvolles Ambiente für einen gemütlichen Sommerabend.

Sollte aufgrund von Schlechtwetter die Durchführung im Freien nicht möglich sein, findet der Heurigenabend in der Fahrzeughalle des Feuerwehrgerätehauses statt.

Auf zahlreichen Besuch der Bevölkerung zu diesem Jubiläumsabend und die damit verbundene Unterstützung freut sich die Feuerwehrjugend der Ortsfeuerwehr Lauterach.



Repair-Café Lauterach

Nächster Termin vor der Sommerpause

Sa, 12. Juli,
9:00–12:00 Uhr
Säge, Hofsteigstraße 4
Annahmeschluss für
Geräte bis 11:30 Uhr

Beim letzten Repair-Café konnten 11 von 15 Geräten erfolgreich repariert werden – das entspricht beeindruckenden 73%. Ein tolles Ergebnis, das zeigt, wie wertvoll gemeinsames Reparieren für Umwelt und Gemeinschaft ist.

Die nächste Gelegenheit bietet sich am Samstag, den 12. Juli, von 9:00 bis 12:00 Uhr. Mitgebracht werden können kaputte Haushaltsgeräte, Radios, Nähmaschinen oder Lampen. Geräteannahme bis 11:30 Uhr. Im August macht das Repair-Café Sommerpause.

Bei Kaffee und netten Gesprächen bleibt auch abseits der Werkbank Zeit für Austausch und Begegnung.

Verstärkung gesucht!

Wer Freude am Reparieren hat – egal ob jung oder alt – ist herzlich eingeladen mitzumachen. Einfach vorbeikommen und reinschnuppern!

Mehr Infos unter:

www.reparaturcafe-lauterach.org



Platzkonzert der Bürgermusik

Fr, 4. Juli, 19:00 Uhr, Michis Lauterach, Harderstraße 1

Das traditionelle Platzkonzert der Bürgermusik wird dieses Jahr am Freitag, 4. Juli, stattfinden.



Ab 19:00 Uhr wird zuerst die Jugendkapelle und anschließend die „große Musig“ mit Märschen, Polkas und Unterhaltungsstücken aufspielen. Das Team von Michis Lauterach wird Sie mit Speis und Trank verwöhnen.

Die Bürgermusik freut sich auf Ihr Kommen!



Frühstücksbrunch des Frauenbundes GUTA



Symbolfoto

Save the Date: So, 7. September, ab 9:30 Uhr (bis 13:00 Uhr)
Weitere Details und die Anmeldeformalitäten erfahren Sie in der September-Ausgabe des Lauterachfensters.

Zum Ferienausklang veranstaltet der Frauenbund GUTA Lauterach einen Frühstücksbrunch für die Mitglieder und Freunde des Frauenbundes.

In gemütlicher Atmosphäre im Park des Vereinshauses (bei Schlechtwetter im Vereinshaus) verwöhnen wir Sie mit verschiedenen Frühstücksvarianten.

Den Erlös der Veranstaltung werden

wir wiederum einem guten Zweck zukommen lassen.

Wir freuen uns über zahlreichen Besuch.

Obfrau Violetta Giselbrecht und der Vorstand des Frauenbundes GUTA Lauterach

“ENGLISH & FUN“

Englischkurs für Senior:innen (55+)

Kursstart/Einstieg: Do, 4. September, 9:00 u. 10:15 Uhr
Anmeldung: Mortimer English Club Hard,
T 0650/9984980, marion.metzler@gmx.at,
www.mortimer-english-hard.at

Jeden Donnerstagvormittag treffen sich sprachinteressierte Senior:innen zum gemeinsamen Englischplaudern und Lernen im „Sternen“. Im September haben Sie wieder die Möglichkeit mit einzusteigen. (Schnupperstunde selbstverständlich möglich)

Die Gründe für eine Teilnahme sind unterschiedlich – „eingerostetes“ Englisch auffrischen, Lernen, um geistig fit zu bleiben, Geselligkeit oder Austausch in einer netten Gruppe.

Die beiden Lauteracher Gruppen eignen sich dazu ideal und bieten entspanntes Lernen ohne Leistungsdruck mit viel Freude in einer kleinen Gruppe. Egal ob Sie noch fast am Anfang stehen oder bereits vorhandene Kenntnisse mitbringen – hier haben Sie die Möglichkeit, wöchentlich in die

englische Sprache einzutauchen. Die Stunden sind sehr abwechslungsreich & unterhaltsam gestaltet.



AKTION DEMENZ

Treffpunkt Demenzcafé

Zusammen ist man weniger allein

Jeden Mi, 14:30 – 16:00 Uhr,
SeneCura Veranstaltungssaal, Staufnerweg 3.
Anmeldung unter: Nebahat Inan, Case Management,
T 05574 6802-16 oder per E-Mail an
casemanagement@lauterach.at
Beitrag: 5 € pro Person und Nachmittag

Einladung zum Demenzcafé:

Das Demenzcafé ist ein wunderbarer Treffpunkt für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen. In gemütlicher Atmosphäre bietet das Café Raum für Austausch und gegenseitige Unterstützung sowie die Möglichkeit neue Freundschaften zu schließen und gemeinsame Aktivitäten zu erleben.

Kommen Sie vorbei und erleben Sie die Herzlichkeit und das Gemeinschaftsgefühl untereinander. Als besonderes Highlight gibt es selbstgebackene Kuchen und Kaffee, liebevoll zubereitet von den MOHI-Damen. Wir freuen uns über weitere Anmeldungen aus Lauterach und eine schöne Zeit im Demenzcafé.



OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Kurs: Grünveredeln beim Obst

Do, 14. August und Sa, 16. August, jeweils 18:00 Uhr
Kursleiter: Werner Hauser, Kosten: kostenlos für Mitglieder des OGV-Lauterach, 5 € für Nichtmitglieder
Treffpunkt: Nicki's Obstwiese, Ecke Steinfeldgasse / Niederfeldstraße, Anmeldung: www.ogvlauterach.at

Kursleiter Werner Hauser vom Obst- und Gartenbauverein Lauterach zeigt die Veredlung verschiedener Sorten auf Halbstammobstbäumen, damit früh-, mittel- oder spätreife Früchte auf einem einzigen Baum geerntet werden können. Die Grünveredlung wird mit frisch geschnittenen Reisern durchgeführt.

Es werden zwei Termine angeboten: 14. und 16.8., jeweils 18:00 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitte einen Platz buchen. Sollte die Anmeldung nicht funktionieren oder kein Platz mehr verfügbar sein, melde dich bei Monika Karg. Sie kann dich anmelden oder auf die Warteliste setzen: T 0664 233 0381 oder events@ogvlauterach.at



Grünveredlung

Jetzt schon vormerken:

plan b-Rad-Ried-Tag am 7. September

Auch dieses Jahr heißt es wieder „Gemeinsam radeln, feiern und genießen!“ Die plan b-Gemeinden laden am 7. September zum beliebten plan b-Rad-Ried-Tag. Die Straßen im Ried gehören an diesem Sonntag wieder für einige Stunden den Radfahrer:innen und Fußgänger:innen.

Bei der alten Senderbrücke erwartet die Besucher:innen ein abwechslungsreiches Programm mit guter Musik, regionalen Köstlichkeiten, genussvollen Preisen und attraktiven Angeboten für Kinder. Details folgen unter planb-mobil.at.

Neu: Rad-Ried-Tag im September

Der plan b-Rad-Ried-Tag findet heuer erstmals im September statt – ein Monat, der öfter angenehmes Wetter und ideale Bedingungen zum Radeln bietet. Die regionale Verlosung des Fahrradwettbewerbs Vorarlberg radelt zu einem eigenen Termin im Oktober statt. Informationen dazu folgen.



Foto: plan b/Stiplovsek

Erneuerbare Energiegemeinschaft

Neuer Verein EEG Lauterach lädt zur Informationsveranstaltung ein

Do, 10. Juli, 19:00 Uhr, Säge, Hofsteigstraße 4

Wir freuen uns, unseren neugegründeten Verein „Erneuerbare Energiegemeinschaft Lauterach“ vorzustellen! Gegründet von drei engagierten Lauteracher:innen, setzen wir uns für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Energieversorgung ein.

Maria Wirth, Gründerin des Vereins EEG Lauterach: „Gemeinsam können wir die Energiewende gestalten und eine nachhaltige Zukunft für Lauterach schaffen. Jeder Beitrag zählt, und ich lade alle ein, Teil dieser wichtigen Bewegung zu werden!“

Wir laden euch herzlich zu unserer ersten Informationsveranstaltung ein! Erlebt, wie einfach und vorteilhaft die Teilnahme an der Erneuerbaren

Energiegemeinschaft ist – egal, ob ihr eine Photovoltaikanlage habt oder nicht. Gemeinsam möchten wir das komplexe Thema der Energiegemeinschaft verständlich erklären.

Das Beste: Alles ist bereits für die technische und finanzielle Abwicklung der Energiegemeinschaft vorbereitet, Fördergelder genehmigt, sodass wir direkt nach der Veranstaltung loslegen können!

Nutzt die Chance, euch zu informieren und aktiv an der Energiewende teilzunehmen. Nach den Infos gibt es bei einem kleinen Umtrunk sowie die Gelegenheit uns kennen zu lernen und uns auszutauschen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!





Sommerspaß z' Luterach

Anmeldungen ab
14. Juli möglich!

Gestalte deinen Sommer voller Abwechslung und Abenteuer

Bei Anmeldungen über den Veranstalter bitte die Selbstbehalte vor Ort bezahlen, bei Anmeldungen in der Abteilung Bürgerservice im Gemeindeamt Lauterach bitte den Selbstkostenbeitrag zur Anmeldung mitbringen (Name, Adresse, Alter, Telefonnummer und Veranstaltung bekanntgeben). Aktuelle Informationen sind jederzeit unter www.lauterach.at abrufbar. Die Teilnahme bei allen Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr. Für Kinder haften die Erziehungsberechtigten. Die Veranstalter übernehmen keinerlei Haftung. Eine Initiative der Ortsvereine und der Marktgemeinde Lauterach in Kooperation mit dem Land Vorarlberg.

Hinweis zur Verwendung von Fotos

Im Rahmen des „Sommerspaß z' Luterach“ der Marktgemeinde Lauterach können während der Veranstaltungen Fotos gemacht werden. Diese Aufnahmen können ohne zeitliche Einschränkung zur Bewerbung des Sommerspaßes in diversen Medien (z. B. Lauterachfenster, Webseite, Social Media, Online- oder Printmedien) verwendet werden. Wenn eine Veröffentlichung nicht gewünscht ist, bitten wir um rechtzeitige Bekanntgabe vor Ort an den/die Veranstalter:in bzw. den/die Fotograf:in.

LAUTERACH

familie.
gemeinsam
wachsen
Vorarlberg

Vorarlberg
unser Land

Lauteracher Tanzwoche

Wann: 14. – 18. Juli

Wo: Turnhalle der Schule Unterfeld

Gruppe: minis (4 bis 6 Jahre) von 13:00–14:15 Uhr

Gruppe: kids (7 bis 9 Jahre) von 14:15–15:30 Uhr

Gruppe: teens (10 bis 14 Jahre) von 15:30–16:45 Uhr

Anmeldung: <http://www.ferientanzwochen.at>
(unter Termine ist der Anmelde Button zu finden)

Selbstkostenbeitrag: 45 €/Woche

Veranstalter: DevelopDance Connection
Bregenz Sportverein zur Förderung der Tanzkunst

Die Ferientanzwochen sollen Spaß machen, neue Erfahrungen bringen und somit Kids ab 4 Jahren eine sinnvolle Ferienbeschäftigung bieten. In nur einer Woche wird in unterschiedliche Tanzstile hineingeschnuppert und jeden Tag etwas Neues ausprobiert. Während bei den Teenies schon an Tanztechnik, Choreographie und Improvisation gearbeitet wird, steht bei den „Kleineren“ jeder Tag unter einem Thema: Jazzdance (Mo), Ballett (Di), HipHop (Mi) und Modern (Do). Altersgemäß nähern wir uns in Übungen und Spielen an die verschiedenen Tanzstile an, arbeiten kreativ an eigenen Bewegungen und choreographisch für unsere Abschlussaufführung. Und auch wer schon seit Jahren an den Ferientanzwochen teilnimmt, erlebt immer wieder neue tänzerische Überraschungen.

Abenteuerliche Schnitzeljagd durch Lauterach mit Abschlussgrillen

Wann: 27. Juli, 14:00–17:30 Uhr

Wo: Pfadfinderheim, Kohlenweg 2

Alter: 5 bis 10 Jahre

Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn

Selbstkostenbeitrag: 15 €

Veranstalter: Pfadfinder

Eine spannende Schnitzeljagd durch Lauterach gegen Langeweile. Im Anschluss grillen wir gemeinsam im Heim. Die Kinder benötigen eine kleine Jause für den Nachmittag und eine Trinkflasche (am besten einen Rucksack mitnehmen). Die Aktion findet nur bei guter Witterung statt. Wetterhotline: T 0664 4020857. Allergien bei der Anmeldung bekanntgeben.

Gesundes Fastfood für coole Kids

Wann: 29. Juli, 9:30–13:30 Uhr

Wo: Infantibus, Bahnhofstraße 3, 1.Stock

Alter: 9 bis 11 Jahre

Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn

Selbstkostenbeitrag: 10 €

Veranstalter: Infantibus/Christina Nägele

Du liebst Pommes, Ketchup, Burger & Co, möchtest wissen, was drinsteckt? Dann bist du hier genau richtig! Wir bereiten gemeinsam die beliebten Fast-Food-Klassiker selbst zu – lecker, frisch und gesund. Beim gemeinsamen Kochen und Genießen lernst du einfache Tricks, wie du dein Lieblingsessen mit guten Zutaten selbst zaubern kannst. Sei dabei – es wird köstlich!



Programm zum Download auf
lauterach.at/sommerspass

Fleißige Bienen

Was machen die Bienen den ganzen Tag?

Wann: 30. oder 31. Juli, jeweils 9:00–12:00 Uhr

Wo: Hoheneggerstraße 30 (bei Alexandra Pfanner)

Alter: 4 bis 6 Jahre

Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn

Selbstkostenbeitrag: 5 €

Veranstalter: Bienenzuchtverein

Imkerin Alexandra zeigt den Kindern spielerisch wie ein Bienenvolk aufgebaut ist und was die Bienen den ganzen Tag lang machen. Die Kinder können in die faszinierende Welt der Bienen eintauchen und hautnahe Einblicke in ein Bienenvolk gewinnen. Durch unterschiedliche Spiele und Anschauungsmaterial wird die Wichtigkeit der Bienen und anderer kleiner Insekten beigebracht. Für die kleinen Entdeckerbienen gibt es Honigbrote und Getränke zur Stärkung. Findet bei jeder Witterung statt. Kinder mit bekannten Allergien gegen Bienengift nicht für diese Veranstaltung anmelden!

Bowling Spaß

Ein Bowlingnachmittag

Wann: 1. August, 14:00–16:00 Uhr

Wo: Strike Center, Scheibenstraße 25

Alter: 6 bis 14 Jahre

Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn

Selbstkostenbeitrag: 14 €

Veranstalter: 1. VBC

Ein Nachmittag voller Spiel und Spaß. Pizza und Getränke werden bereitgestellt.

Impro Theater

Wann: 4.–6. August, montags und dienstags jeweils

9:00–13:00 Uhr, mittwochs 13:30–17:00 Uhr

Wo: Salon Theater, Vereinshaus, Hofsteigstraße 5a

Alter: 11 bis 15 Jahre

Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn

Veranstalter: bühne 68

Wir improvisieren! Theater Workshop: Drei Tage lang spielst du mit anderen, Impro-Szenen – ganz ohne Text auswendig lernen. Wir erfinden Figuren, denken uns Geschichten aus und probieren lustige Theaterübungen aus. Alles entsteht spontan – mit viel Fantasie, Bewegung und Spaß. Egal ob du Erfahrung hast oder nicht, beim Impro gibt es kein Falsch und kein Richtig, die Freude am Spielen ist es. Am letzten Tag gibt es eine kleine Show für Eltern und Bekannte. Für eine kleine Jause ist gesorgt und zieh dir bitte bequeme Kleidung an.

Stand Up Paddeln

Einsteigerkurs

Wann: 7. August, 13:00–17:00 Uhr

Wo: Treffpunkt 13:00 Uhr Bahnhof Lauterach, wir fahren mit dem Zug nach Lochau (Abfahrt 13:09 Uhr)

Alter: ab 10 Jahre

Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn

Selbstkostenbeitrag: 15 €

Veranstalter: Offene Jugendarbeit

Lerne die Trendsportart Stand Up Paddeln kennen. Unter professioneller Anleitung erhältst du Tipps wie du dich mit dem Board auf dem Wasser bewegst. Für alle Teilnehmer:innen sind Schwimmwesten vorgesehen. Mitzubringen: Badehose, Handtuch und Sonnencreme. Für die Teilnahme ist eine Einverständniserklärung erforderlich, die direkt bei der Anmeldung ausgefüllt wird. Nur bei trockenem Wetter! Wetterhotline: T 0660 4583806.

Vorhang auf!

Wann: 8. August, 10:30–15:30 Uhr

Wo: Infantibus, Bahnhofstraße 3, 1. Stock

Alter: ab 8 Jahren

Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn

Veranstalter: Theater Rampenlicht

Theaterspielen für Kinder! Findet bei jeder Witterung statt. Bitte in bequemer Kleidung erscheinen. Jause und Getränke werden vom Theater Rampenlicht zu Verfügung gestellt. Um 15:30 Uhr findet eine kleine Aufführung für alle Interessierten statt.

Ein Nachmittag bei der Feuerwehr

Wann: 9. August, 14:00–16:00 Uhr

Wo: Gerätehaus der Ortsfeuerwehr, Karl-Höll-Str. 13

Alter: ab 5 Jahren

Anmeldung: per E-Mail an christian.rummer@lauterach.at

Veranstalter: Ortsfeuerwehr

Hier erfährst du alles rund um die Feuerwehr: Zielspritzen mit richtigen Feuerwehrschräuchen, Einsatzfahrt mit dem Feuerwehrauto und vieles mehr! Bitte festes Schuhwerk mitbringen. Findet bei jeder Witterung statt.



Faszination Bienen

Ein Ausflug zur Imkerin

Wann: 12. August, 14:00–16:00 Uhr

Wo: Gartenweg 5 (bei Nicole Meusburger)

Alter: 10 bis 14 Jahre

Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn

Selbstkostenbeitrag: 5 €

Veranstalter: Bienenzuchtverein

Wie macht die Biene Honig und was macht sie sonst noch? Die Kinder können an diesem Nachmittag in die faszinierende Welt der Bienen eintauchen und hautnahe Einblicke in ein Bienenvolk gewinnen. Imkerin Nicole erklärt den ökologischen Nutzen der Honigbiene sowie die Wichtigkeit natürlicher Lebensräume und vielfältiger Blühangebote für unsere Insekten. Honigbrote und Getränke zur Stärkung werden zur Verfügung gestellt. Kinder mit bekannten Allergien gegen Bienengift nicht für diese Veranstaltung anmelden!

Tretbootfahren am Bodensee

Wann: 13. August, 13:00–16:30 Uhr

Wo: Treffpunkt 13:00 Uhr Bahnhof Lauterach, wir fahren mit dem Zug nach Bregenz (Abfahrt 13:09 Uhr)

Alter: ab 10 Jahre

Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn

Selbstkostenbeitrag: 5 €

Veranstalter: Offene Jugendarbeit

Wir fahren nach Bregenz zum Bodensee um dort Tretboot zu fahren und gehen im Anschluss noch ein Eis essen. Voraussetzung: Teilnehmer:innen müssen schwimmen können. Mitzubringen: Badehose, Handtuch und Sonnencreme. Für die Teilnahme ist eine Einverständniserklärung erforderlich, die direkt bei der Anmeldung ausgefüllt wird. Nur bei trockenem Wetter! Wetterhotline: T 0660 4583806.

Die Zauberschule

Wann: 18. August, 16:00–18:30 Uhr

Wo: Kolpinger Familie, Jahngasse 20, Dornbirn

Alter: 6 bis 13 Jahre

Anmeldung: per E-Mail an magier@illusion.at oder T 0664 1230830

Selbstkostenbeitrag: 34 €

Veranstalter: Julian Grafenhofer

Du willst deine Familie und Freunde ins Staunen versetzen? Lerne aus Alltagsgegenständen zu zaubern und lasse dich vom Zauberschule-Team in die zauberhafte Welt der Magie begleiten. Im Anschluss gibt's noch eine Show für die ganze Familie. Getränk mitnehmen.

Voltigiernachmittag

Wir turnen auf dem Pferd für Mädchen und Jungs

Wann: 19. August, 16:30–18:00 Uhr

Wo: VRV FERIA, Wälderstraße 18

Alter: ab 6 Jahre

Anmeldung: per E-Mail an office@vrv-feria.at oder T 0664 4642470

Selbstkostenbeitrag: 10 €

Veranstalter: VRV FERIA

An diesem Nachmittag werden zuerst die Pferde gemeinsam gestriegelt und vorbereitet. Nach dem Aufwärmprogramm und den ersten Voltigierübungen auf dem Tonnenpferd wird auf dem Pferd voltigiert und geübt. Bitte in Turnkleidung (Jogginghose oder Leggings) und weichen Turnschuhen bzw. Gymnastikschuhen kommen. Findet bei jeder Witterung in unserer Halle statt.

Entdecke die Welt der Blasmusik

Werde zum Musik-Helden oder zur Musik-Heldin

Wann: 20. August, 14:00–17:00 Uhr

Wo: Probelokal der Bürgermusik (Rückseite Mittelschule), Herrengutgasse 13

Alter: ab 6 Jahre

Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn

Veranstalter: Bürgermusik

Musik macht Spaß! Hast du schon mal darüber nachgedacht, ein Instrument zu lernen? Wir laden dich ein, in die Welt der Blasmusik einzutauchen und verschiedene Instrumente auszuprobieren. Hier kannst du deine eigenen Melodien erschaffen und die Klänge der Instrumente erleben. Ob Posaune, Saxophon oder Tenorhorn – bei uns lernst du diese Instrumente kennen und wie viel Freude es macht, gemeinsam zu musizieren. Wir sorgen für Snacks und Getränke, damit du dich wohlfühlst. Egal ob es regnet oder die Sonne scheint, wir haben Spaß zusammen!

Ich bau mir eine Kugelbahn

Wann: 21. August, 14:30–17:00 Uhr

Wo: Säge, Werkgang, Hofsteigstraße 4

Alter: 8 bis 12 Jahre

Anmeldung: im Bürgerservice spätestens bis 13.8.

Veranstalter: mitnand – Lauterach hilft

Mit Schachteln, Papprollen, Kabelschläuchen, etc. kann sich jedes Kind eine Kugelbahn bauen und diese, wenn gewünscht, mit nach Hause nehmen. Wir stellen das Material, Klebstoff, Werkzeug, Scheren, Farben, Pinsel usw. zur Verfügung. Zum Experimentieren und Ideen sammeln stehen verschiedene Kugelbahnen bereit. Es gibt Getränke und eine gesunde Jause. Wir bitten auf unkomplizierte Kleidung zu achten. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.



Trommeln für Kinder

Wann: 22. August, 15:00–16:30 Uhr
Wo: Infantibus, Bahnhofstraße 3, 1. Stock
Alter: ab 4 Jahre
Anmeldung: per E-Mail an brujita1705@gmail.com oder T 0650 6317050
Selbstkostenbeitrag: 10 €
Veranstalter: Andrea Mair

Ibou Sene stammt aus der Küstenregion Senegals. In seinem Kurs lernen wir spielerisch das Trommeln auf der Djembe. Außerdem fördern wir damit die Konzentration, die Motorik, die Koordination, die Kreativität und die Fantasie. Trommeln werden zur Verfügung gestellt und es gibt eine kleine Jause. Bitte eine Trinkflasche mitbringen.

Spiel & Spaß am Reiterhof

Wann: 23. August, 13:00–17:30 Uhr bzw. 18:00 Uhr
Wo: Einödthof, Austraße 60
Alter: ab 5 Jahre
Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn
Selbstkostenbeitrag: 15 €
Veranstalter: Reitverein Einödthof

Wir werden den Alltag am Reiterhof hautnah erleben. Spiele spielen, Hobby Horsing und natürlich auf unseren großen Pferden reiten. Auch eine kleine Erinnerung an den Nachmittag werden wir basteln. Am Ende gibt es noch einen leckeren Snack und ein Eis. Unser Pferdenachmittag findet bei jeder Witterung statt. Festes Schuhwerk, Turnhose sowie einen passenden Fahrradhelm mitbringen. Bitte beachten, dass auf unserer Reitanlage bis 12:00 Uhr der tägliche Reitbetrieb uneingeschränkt stattfindet, deshalb ist der Aufenthalt auf der Anlage vor Beginn der Veranstaltung nicht gestattet. Wir freuen uns auf euch!

Karate Kid

Wann: 25. August, 14:00–16:00 Uhr
Wo: Dojo Karate Hofsteig, Dammstraße 2 (links vom Hairclub, grüne Türe, 2. Stock)
Alter: ab 8 Jahren
Anmeldung: per E-Mail an andreas.embacher@vol.at (Name, Alter und Telefonnummer angeben)
Veranstalter: Dojo Karate Hofsteig

Spiel – Spaß – Karate: einen Nachmittag lang Karate kennenlernen. Wir trainieren barfuß, bitte bequeme Turnkleidung anziehen. Für die Pausen genügt eine Trinkflasche mit Wasser.

Kindernähen

Wann: 26. August, 9:00–12:00 oder 14:00–17:00 Uhr
Wo: BEST.OFF, Raiffeisenstraße 3
Alter: ab 10 Jahren
Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn (unbedingt Konfektionsgröße angeben)
Selbstkostenbeitrag: 40 € (inkl. Material)
Veranstalter: BEST.OFF HandelsGmbH

Nähen lernen bei BEST.OFF: tauche ein, in die faszinierende Welt der Mode. In diesem Kurs nähst du dein eigenes IT-Piece. Ein modisches Sommeroberteil, ein Unikat, nichts von der Stange. Es sind sowohl Mädchen als auch Jungs herzlich Willkommen. Etwas zu Knabbern und Wasser gibt es vor Ort. Mitzubringen sind nur gute Laune und Spaß am kreativen Schaffen.

Hochseilklettergarten

Wann: 27. August, 9:30–14:10 Uhr
Wo: Treffpunkt 9:30 Uhr Bahnhof Lauterach, wir fahren mit den Öffis ins Aktivzentrum Bregenzerwald nach Schnepfau (Abfahrt 9:49 Uhr)
Alter: ab 10 Jahre
Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn
Selbstkostenbeitrag: 15 €
Veranstalter: Offene Jugendarbeit

Der einzigartige Aqua-Hochseilgarten liegt idyllisch eingebettet in einer eindrucksvollen Schlucht über der Bregenzer Ach. Es erwartet euch eine Tour mit professionellem Guide: Abseilen von einer 30 Meter hohen Brücke, Kletterfelsen, Klettersteige, Seilbahnen. Für die Teilnahme ist eine Einverständniserklärung erforderlich, die direkt bei der Anmeldung ausgefüllt wird. Nur bei trockenem Wetter! Wetterhotline: T 0660 4583806.

Kinderfrühstück und Besuch der Lebenshilfe Werkstätte

Wann: 27. August, 8:30–11:30 Uhr
Wo: Infantibus, Bahnhofstraße 3, 1. Stock
Alter: 6 bis 10 Jahre
Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn
Selbstkostenbeitrag: 5 €
Veranstalter: Marktgemeinde Lauterach und Lebenshilfe

Gestartet wird um 8:30 Uhr im Infantibus mit einem köstlichen Frühstück. Gut gestärkt geht es zur Werkstätte der Lebenshilfe, wo ein spannendes Programm auf uns wartet. Gemeinsam wird gesägt, gewerkelt und gelacht. Die Kinder haben die Möglichkeit etwas „holziges“ zu kreieren. Um 11:30 Uhr können die Kinder bei der Kinderbaustelle in der Hofsteigstraße abgeholt werden bzw. alleine nach Hause gehen (wenn dies bei der Anmeldung so vereinbart wurde).



Squash Day

Wann: 29. August, 16:00–18:00 Uhr
Wo: Squashanlage, Badweg 5
Alter: ab 10 Jahre
Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn
Selbstkostenbeitrag: 3 €
Veranstalter: Union Squash Club

Squash: Spiel, Sport und Spaß in der Squashanlage Lauterach! Erfahrene Clubspieler zeigen dir die Grundregeln des Spiels und geben Tipps und Tricks weiter. Bitte unbedingt Sportbekleidung und saubere Hallenschuhe mitbringen. Getränke und ein kleiner Imbiss werden zur Verfügung gestellt.



Familienfest mit Kinderkreativmarkt

Wann: 30. August, 14:00–18:00 Uhr
Wo: Mittelschule Lauterach
Alter: 0–99 Jahre
Anmeldung als Aussteller:in für den Kinderkreativmarkt: per E-Mail an buergerservice@lauterach.at oder T 05574 6802-18 bis 23. Juli
Veranstalter: Marktgemeinde Lauterach

Heuer findet das Familienfest in der Mittelschule statt. Wie in jedem Jahr wird es einzigartige Stationen geben, an denen ihr viele spannende Aktivitäten erleben könnt. Ein besonderes Highlight wird der Kinderkreativmarkt. In den Ferien habt ihr die Möglichkeit selbstgemachte Dinge zu kreieren, die ihr dann beim Familienfest verkaufen könnt. Was ihr verkauft, wieviel es kostet und wie ihr es präsentieren wollt, dürft ihr selbst festlegen, sodass eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt sind. Eine Anmeldung hierfür ist notwendig. Tolle Stimmung, gutes Essen und Trinken, viel Lachen, Spaß und Freude sind vorprogrammiert.

Flusswanderung Frödisch

Wann: 1. September, 13:00–19:00 Uhr
Wo: Treffpunkt 13:00 Uhr Jugendtreff Sundeck (Hofsteigsaal)
Alter: ab 12 Jahre
Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn
Veranstalter: Offene Jugendarbeit

Lust auf ein kleines Abenteuer in der Natur? Dann komm mit auf unsere Flusswanderung! Wir wandern entlang der Frödisch, entdecken geheime Spots und springen ins kühle Nass – baden, grillen, chillen – das volle Outdoor – Paket! Mitzubringen: Sonnenschutz, Getränk, Badekleidung, Handtuch, gutes Schuhwerk (alte Turnschuhe oder ähnliches) – wir laufen mit den Schuhen im Wasser. Für die Teilnahme ist eine Einverständniserklärung erforderlich, die direkt bei der Anmeldung ausgefüllt wird. Nur bei trockenem Wetter, Absage bei unsicherer Wetterlage! Wetterhotline: T 0660 4583806.

OJAL Olympiade

Wann: 2. September, 14:00–18:00 Uhr
Wo: Treffpunkt 14:00 Uhr Jugendtreff Sundeck (Hofsteigsaal)
Alter: ab 10 Jahre
Anmeldung: nicht erforderlich
Veranstalter: Offene Jugendarbeit

Du hast Power und Lust auf Action? Dann mach mit bei unserer OJAL-Olympiade. In lustigen und sportlichen Disziplinen tretet ihr gegeneinander an – ganz ohne Leistungsdruck, aber mit ganz viel Spaß. Dich erwarten: verrückte Disziplinen wie Gummistiefel-Weitwurf, Wassertransport, Hindernis-Parcours und mehr Geschicklichkeits- und Denkspiele. Eine Siegerehrung mit kleinen Preisen sowie Snacks & Musik zur Stärkung zwischendurch.

OJAL Schnitzeljagd

Wann: 4. September, 17:00–19:00 Uhr
Wo: Jugendtreff Sundeck (Hofsteigsaal)
Alter: ab 10 Jahre
Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn
Veranstalter: Offene Jugendarbeit

Mach dich bereit für ein spannendes Abenteuer! Gemeinsam begeben ihr euch auf eine aufregende Schnitzeljagd voller Rätsel, Herausforderungen und Überraschungen. Ihr müsst clever kombinieren, als Team zusammenarbeiten und Hinweise richtig deuten – nur so kommt ihr dem Schatz auf die Spur!

Pizza Night im Sundeck

Wann: 5. September, 18:00–21:00 Uhr
Wo: Jugendtreff Sundeck (Hofsteigsaal)
Alter: ab 10 Jahre
Anmeldung: nicht erforderlich
Veranstalter: Offene Jugendarbeit

Lust auf selbstgemachte Pizza? Dann komm in den Jugendtreff Sundeck und mach dir deine Lieblingspizza! So oder so tasty, garantiert! Eine Pizza kostet 3 €.

VORANKÜNDIGUNG 2026:

Abenteuer Sportcamp, das große Kindersportfestival

Wann: 27. bis 31. Juli 2026
Das Abenteuer Sportcamp bietet den teilnehmenden Kindern täglich acht Stunden qualifizierte, sportliche Betreuung und Aufsicht.
Alter: 6 bis 14 Jahre
Wo: Turnhalle der NMS, Lauterach
Anmeldungen (ab Anfang April 2026 möglich) können online über www.abenteuer-sportcamp.at getätigt werden. Weitere Informationen zum Ablauf und den Kosten gibt's unter www.abenteuer-sportcamp.at und bei Fragen steht das Organisationsteam gerne zur Verfügung: info@abenteuer-sportcamp.at



Sommerfest der Lebenshilfe

„Alte Mauern, neues Werken – und wir Mittendrin“

Fr, 18. Juli, 12:00–18:00 Uhr
Werkstätte in der Säge, Hofsteigstraße 4

Ein Jahr im neuen Look der Säge. Wir leben diesen Ort, entwickeln uns stetig und fühlen uns einfach wohl – Das möchten wir mit euch feiern!

Programm:

- Musik mit Oldies 3 rund um Eugen Rist
- Kulinarik: von 12:00–14:00 Uhr wird gegrillt, ab 14:00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen
- Besichtigung der Werkstätte

Wir freuen uns auf ein geselliges Beisammensein!

Jens mit Team



Siedler Straßenfest

Sa, 2. August,
ab 18:00 Uhr
In der Achsiedlung
Musik: Wolkenbruch

Beste Verpflegung am Festplatz!
Das Siedler Straßenfest findet nur bei Schönwetter statt.



s'Cafe Sommerfest

am Montfortplatz

Samstag ab 16.00 Uhr

19.07.25

ab 18 Uhr Live Music

Soulfire

Grill-Drinks-Bar-Wein Lounge



s'Cafe - Montfortplatz 3 - 6923 Lauterach



Infantibus

Juli, August 2025

II

Familienfrühstück

Das Familienfrühstück macht Sommerpause. Wir freuen uns, euch ab 16.9. wieder zu begrüßen.



Nähere Informationen bzgl. Programm auf unserer Webseite
infantibus.jimdofree.com

Möchtest du über Veranstaltungen informiert werden? Dann tritt unserer WhatsApp-Gruppe mit folgendem QR-Code bei:



Kontakt

**Christina Dietrich und
Christina Milz**

infantibus@lauterach.at
T 05574 6802-18, 0664 5115497
www.infantibus.jimdofree.com

MI
2.7.

Kreatives Malen im Malatelier

(für Kinder und Erwachsene)

Wann: Mi, 2.7., 9.7., 23.7., 30.7., 14:45 und 16:00 Uhr

Kosten: 10 € pro Person (inkl. Materialkosten)

Leitung/Anmeldung/Info:
Christina Milz, T 05574 6802-19;
infantibus@lauterach.at
Bis zu 6 Teilnehmer:innen.

„Aber das Malen ist wunderschön, es macht einen froher und duldsamer. Man hat nachher nicht wie beim Schreiben schwarze Finger, sondern rote und blaue.“
Hermann Hesse

Kinder und Erwachsene bekommen die Möglichkeit ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Wir malen mit Acrylfarben. Komm und entdecke die Freude am Malen.



Veranstaltungsort: Infantibus,
Bahnhofstraße 3, 1. Stock

Alle Veranstaltungen finden in den Räumlichkeiten des Infantibus statt, außer es wird separat angegeben.

BÜCHEREI

Vorlesen ist die Mutter des Lesens

Jeden Mi, um 15:00 Uhr
(ausgenommen an Feiertagen)
Bücherei,
Montfortplatz 16.
Für Kinder ab 3 Jahren

Nicht nur Erwachsene finden Freude an guten Geschichten. Auch Kinder lieben es, wenn Erzähltes die Kleinen in eine ganz eigene und besondere Welt eintauchen lässt. Mit ihrer Wissbegierde und Fantasie bringen sie ein gutes Fundament mit, um begeisterte Leser:innen zu werden. Zudem legt das Vorlesen einen wichtigen Grundstein für ihre spätere Lesefertigkeit.

Vom Bilderbuchkino übers Vorlesen bis hin zum Kamishibai (Erzähltheater aus Japan) ist so manches dabei.

Das Bücherei-Team wünscht allen Interessierten viel Spaß beim Zuhören und Erleben!

Mehr Infos:

www.bibliothek-lauterach.at

Bilderbuchkino mit Popcorn

Mi, 2. Juli und Mi, 6. August,
jeweils um 15:00 Uhr





Vater* sein heute – Verantwortung. Vielfalt. Veränderung.

Workshop für Väter* und werdende Väter*

Mo, 1. September, 18:30–21:30 Uhr
 Infantibus, Bahnhofstraße 3
 Anmeldung: buergerservice@lauterach.at
 oder T 05574 6802-19
 Kosten: 5 €



Foto: Standret/Shutterstock.com

- Du bist Vater* oder wirst es bald?
- Du möchtest über deine Rolle als Mann*, Partner und Vater* nachdenken?
- Du möchtest dich mit anderen Vätern* austauschen und aktiv mitgestalten,
- wie Vater* sein in deiner Gemeinde gelebt wird?

Dann bist du genau richtig bei diesem Workshop mit Markus Schwarzl, Experte und Geschäftsführer des Vereins Jungen* – und Männer*fragen.

Was erwartet dich?

Ein abwechslungsreicher Abend mit einem Mix aus Impulsvorträgen, Gruppenarbeiten, Diskussionen und Praxisbeispielen mit den Fragen:

- Was bedeutet es heute, Vater* zu sein?

- Wie gelingt eine fürsorgliche, präzente und gleichwertige Vater*schaft?
- Was steckt hinter Caring Masculinity und wie können Männer* Care-Arbeit aktiv übernehmen?
- Wie kann ich meine Vater*rolle selbstbewusst und zeitgemäß gestalten?

Ziel des Abends:

Eine positive, reflektierte und selbstbestimmte Vater* Identität stärken und weiterzuentwickeln– im Austausch mit anderen Männern*, orientiert an den Bedürfnissen von Kindern, Familien und Gesellschaft.

Dies ist eine Veranstaltung der Markgemeinden Lauterach und Wolfurt in Kooperation mit dem Verein Jungen*- und Männer*fragen.

Geburtsvorbereitungskurs September

Fr, 19. September, 17:0–20:00 Uhr (nur Frauen)
Sa, 20. September, 9:00–14:00 Uhr (mit Partner:in)
Kinderhaus am Entenbach (Bachgasse 14)
Mitzubringen: Yogamatte, bequeme Kleidung, Trinkflasche
Kurskosten: 190 €

Die Zeit der Schwangerschaft ist eine Zeit des Werdens und des Wachsens mit vielen Veränderungen.

Annehmen – einlassen – loslassen.

Aufkommende Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett können an diesen beiden Tagen, zuerst im Rahmen unter Frauen und dann mit Partner:in, beantwortet werden. Barbara Prugger ist seit 2007 Hebamme und begleitet Frauen und

Paare während der Schwangerschaft.

Neben ihrer Arbeit im LKH Bregenz bietet sie Eltern-Kind-Pass Gespräche, Geburtsvorbereitungskurse und Akupunktur an.

Kontakt & Anmeldung:

Barbara Prugger
 T 0699 11257991 oder
 barbara@prugger.me



DÖTGSI: Frauenfahrradkurs in Lauterach – Radfahren leichtgemacht!

Anfang Juni fand beim Hofsteigsaal-Parkplatz wieder der beliebte Frauenfahrradkurs statt. Fahrradfahren ist für die meisten von uns selbstverständlich, da wir es bereits als Kind lernen. Für viele Menschen aus anderen Ländern ist das jedoch nicht der Fall.

Als gemeinsames Angebot der Hofsteigsgemeinden Lauterach, Hard, Schwarzach, Bildstein, Kennelbach, Buch und Wolfurt sowie „plan b“ wurde den Frauen die Gelegenheit gegeben, das Radfahren von Grund auf zu erlernen.

Unter professioneller Anleitung von Trainer Lutz Schmelzinger vom Aktivzentrum Bregenzerwald konnten die Frauen

ihre Praxis verbessern, mehr Sicherheit gewinnen und erhielten umfassendes Wissen rund um das Verhalten im Straßenverkehr. Die teilnehmenden Frauen waren begeistert, da das Fahrradfahren für sie mehr Selbstständigkeit, Freiheit und Unabhängigkeit bedeutet.

Zum Abschluss wurde den Frauen das wohlverdiente Zertifikat überreicht.



Gemeinderätin Violetta Giselbrecht (links), Trainer Lukas Schmelzinger und Koordinatorin Mirjam Apsner (4. v. r.) überreichten allen Teilnehmer:innen ein Zertifikat



Trainer Lutz Schmelzinger vom Aktivzentrum Bregenzerwald beim Frauenfahrradkurs in Lauterach





DÖTGS: Baumpflanzaktion für Neugeborene

33 neue Bäume für Lauterachs jüngste Bürger:innen

Am Samstag, den 24. Mai, wurden am Unteren Schützenweg im Rahmen der traditionellen „Baumpflanzaktion“ erneut 33 junge Bäume für die in Lauterach geborenen Kinder gepflanzt. Bei strahlendem Sonnenschein kamen zahlreiche Familien zusammen, um die Namensschilder ihrer Kinder persönlich an den Bäumen anzubringen.

Die neu gepflanzten Bäume stehen symbolisch für das stetige Wachstum der Marktgemeinde und setzen ein sichtbares Zeichen für Umweltbewusstsein und Familienfreundlichkeit. Seit dem Start der Aktion im Jahr 2019 wurden bereits über 400 Bäume gepflanzt – ein nachhaltiger Beitrag zu einem grünen, lebenswerten Lauterach.

Fotos: Michaela Mathis



Ein freudiges Ereignis.



Zur Stärkung wartete eine gesunde Jause auf die Familien.



Große Erdbeerliebe – die Jause war eindeutig ein Highlight.



Gemeinsam mit den Familien werden die Namensschilder angebracht.



Ein besonderer Moment für alle Generationen.



Gemeinderat Matthias Österle mit Tilda und ihren Eltern sowie Gemeinderätinnen Violetta Giselbrecht und Sanda Alibegovic und Bürgermeister Elmar Rhomberg.



Viele Familien versammelten sich im Unteren Schützenweg, um die Lebensbäume ihrer Kinder mit persönlichen Namensschildern zu versehen.



Elias' Familie freut sich über seinen Namensbaum.



Timo und seine Familie



Alle helfen mit!



DÖTGSI: Bücherei meets Mobiler Familientreff

Beim Spielfest war richtig was los!

Trotz tropischer Temperaturen gab es für viele Spielbegeisterte kein Halten mehr. Auf dem Sportplatz wurde wieder nach Leibeskräften gehüpft, gesprungen, gelaufen, gerannt, balanciert, gezogen, gepuzelt und herumgetobt.

„Bewegung“ war am 13. Juni mit diversen Außenspielen aus der Bücherei Lauterach ganz groß geschrieben.

Die Vielzahl an Besucher:innen trugen zu einem lustigen und spaßigen

Nachmittag bei. Wer zwischendurch eine Pause einlegen wollte, konnte sich mit Snacks und Getränken stärken und den Nachmittag genießen. Ein herzliches Dankeschön an den Mobilen Familientreff, welcher dabei wertvolle Hilfe und Unterstützung leistete.

Schön, dass ihr so zahlreich erschienen seid!

Euer Büchereiteam mit dem Mobilten Familientreff





DÖTGSI: Ortsvereineturnier des intemann FC Lauterach

Wer am Nachmittag des 28. Februar um 16:00 Uhr in Richtung Himmel blickte, dachte vermutlich nicht, dass es irgendeine Möglichkeit gibt, dass das geplante Ortsvereinsturnier stattfinden kann. Dunkle Wolken und Regen. Turnierleiter Stefan Sonderegger beruhigte die Anfragenden und siehe da, ab 18:00 Uhr klarte der Himmel auf. Punkt 18:15 Uhr konnte das große Spektakel tatsächlich angepiffen werden.

15 Vereine waren am Start. Darunter die Bürgermusik, der HcB, der Kegelverein, Schiverein, die Feuerwehr und natürlich auch

die Gilde Lauterach, die mit einer reinen Frauenmannschaft groß aufspielten. Zusätzlich komplettierten fünf Firmenmannschaften das Teilnehmerfeld.

Es wurde feinsten Rasensport geboten, wobei natürlich der Spaß klar im Vordergrund stand. Das Ergebnis war da zumeist zweitrangig. Der Vollständigkeit halber muss natürlich erwähnt werden, dass am Ende die Firma Flatz den Siegespokal in die Luft stemmen durfte.

Ein riesiges Dankeschön an alle Aktiven, die teilgenommen und das OVT zu einer gelungenen Veranstaltung gemacht haben.



Die Gilde war nur schwer zu stoppen



Turnierleiter Stefan Sonderegger gab das Spielfeld frei.



Die Firma Flatz holte sich den Siegespokal.



Gü Dietrich schwört die Teams der Feuerwehr ein.



Auch wenn einmal ein Foul passierte, stand Fair Play im Vordergrund.



Die Gildedamen bei der Siegerehrung.

DÖTGSI: 30-Stundenübung der Feuerwehrjugend



Am Pfingstwochenende bildete die 30-Stundenübung der Feuerwehrjugend eines der Highlights des Jubiläumsjahres. Von Samstagvormittag 10:00 Uhr bis Sonntagnachmittag 16:00 Uhr erlebten die Jugendlichen das gesamte Spektrum möglicher Feuerwehreinsätze, hatten Info und Schulungen und erlebten natürlich vor allem auch Kameradschaft und gemeinsame Erlebnisse.

Als Base Camp diente natürlich das Feuerwehrhaus wo auch gemeinsam gegessen, auf Feldbetten im Schulungsraum geschlafen (sofern es dazu kam) und Spiel und Spaß erlebt wurde und von wo aus die ganzen Aktivitäten gestartet wurden. Zum Glück wartete nach vielen spannenden Erlebnissen noch ein Feiertag auf die Jugendlichen und auch die Betreuer und alle Mitwirkenden hatten Zeit zur Erholung.



Abschlussübung – Verkehrsunfall zusammen mit der Feuerwehr Vorkloster



Küchenbrand



Nächtliche Personensuche im Lauteracher Ried



Personenrettung bei einem Wohnungsbrand



Tierrettung – Katze auf Baum



Fahrzeugbesichtigung und Schulung mit der Stützpunktfeuerwehr Brezeng-Vorkloster



Löscheinsatz "Wohnhausbrand" am Funkenplatz



Gefahrgutunfall im Industriegebiet



DÖTGSI: Sommerlicher Hock im Park

Ein stimmungsvoller Abend mit der Gilde Unterfeld

Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen lud die Gilde Unterfeld am Donnerstag, den 12. Juni, zum Hock im Park nach Lauterach.

Zahlreiche Besucher:innen folgten der Einladung und genossen einen geselligen Sommerabend in entspannter Atmosphäre.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Die engagierten Vereinsmitglieder servierte regionale Köstlichkeiten, an

der Weinbar konnten erlesene Weine sowie eine herzhaftere Brettjause genossen werden. Die kleinsten Gäste wurden von einer kreativen Schminkeexpertin aus den Reihen der Gilde fantasievoll geschminkt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucher:innen, die mit ihrer guten Laune und ihrer Präsenz zum Gelingen dieses rundum gelungenen Abends beigetragen haben.



DÖTGSI: Karl Markovics und das Sonus Brass Ensemble

Am Samstag, den 24. Mai, wurde das Vereinshaus Lauterach zum Schauplatz eines besonderen Kulturabends: Schauspielstar Karl Markovics und das Sonus Brass Ensemble boten ein eindrucksvolles Zusammenspiel aus Wort und Klang.

Fotos: Marktgemeinde Lauterach/7PRO.TV

Markovics rezitierte Texte von Alfred Polgar (1873–1955) mit präziser Sprachkunst, das Ensemble überzeugte mit virtuoser Spielkunst. Die Texte schwankten zwischen Komik, Tiefe und Tragik. Das Publikum war sichtlich bewegt und dankte mit langem Applaus und Standing Ovations.



Karl Markovics zitierte Texte von Alfred Polgar (1873–1955)



Die zahlreich erschienenen Besucher:innen genossen einen Abend voller Schauspiel-, Text- und Spielkunst.



Rosmarie Dür, Frank Hofer und Vizebürgermeisterin Sabine Kassegger



Das Sonus Brass Ensemble und Karl Markovics





DÖTGSI: Kreativmarkt

Der Kreativmarkt in Lauterach am 24. Mai war ein voller Erfolg. 28 Aussteller:innen präsentierten ihre handgemachten Werke – von Kunsthandwerk bis Design.

Zahlreiche Besucher:innen nutzten die Gelegenheit zum Schlendern und Austausch mit den Kunstschaffenden. Die Marktgemeinde Lauterach schuf mit diesem Format erstmals an diesem Standort eine Bühne für lokale Kreative. Die stimmungsvolle Kulisse der Säge setzte die Werke eindrucksvoll in Szene. Aufgrund der positiven Resonanz ist bereits eine Fortsetzung im nächsten Jahr geplant.

Fotos: Marktgemeinde Lauterach/7PRO.TV



Der Kreativmarkt fand vor der Säge in Lauterach statt.



28 Aussteller:innen präsentierten ihre Kunstwerke.



Das traumhafte Wetter lud zum Bummeln und Verweilen ein.



Jubilare

Bürgermeister Elmar Rhomberg gratuliert



80. Geburtstag

Gertrud Zandler feierte ihren 80. Geburtstag.



90. Geburtstag

Erich Schwarz feierte seinen 90. Geburtstag.

Interkultureller Kalender Juli, August 2025

Der Kalender zeigt eine Auswahl an internationalen, traditionellen und religiösen Feier-, Erinnerungs- und Gedenktagen. Alle Angaben sind ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit.



5. Juli: Aschura

Der 10. Tag des Monats Muharram („Aschura-Tag“) hat eine hohe Bedeutung im Islam, da laut Überlieferungen mehrere wichtige Ereignisse an dem Tag eintraten (Moses durchquert das Meer, Noah strandet nach der Flut an einem Berg et cetera). Schiitische Muslim:innen gedenken des Martyriums des 3. Imams Hussein, der in der Schlacht von Kerbala/Irak sein Leben verlor. Das Aschurafest wird auch von Alevit:innen begangen. An dem Tag werden Süßspeisen zubereitet oder eine Suppe gekocht (je nach Tradition) und verteilt, womit man an die Geschichten der Propheten erinnern will. Das Datum des Fests kann je nach nationaler Kalendertadition um 1 Tag variieren.



3. August: Tischa beAw

Der 9. Tag des Monats Aw im jüdischen Kalender ist ein Fast- und Trauertag. An diesem Tag wird der Zerstörung des Jerusalemer Tempels vor 2.000 Jahren gedacht. Gefastet wird 25 Stunden lang (von Sonnenuntergang des Vortages bis zum Erscheinen der Sterne am darauffolgenden Tag), wobei nichts gegessen oder getrunken wird. In den Synagogen werden unter anderem Klagelieder gesungen.



10. August: Wallfahrt der katholischen Rom:nja

Die traditionelle Rom:nja-Wallfahrt nach Mariazell findet jährlich am 2. Augustsonntag statt. Diese jahrhundertalte Tradition wurde von den Nationalsozialisten verboten, aber 1996 wieder ins Leben gerufen.



15. August: Mariä Himmelfahrt

Katholik:innen feiern an diesem Tag die leibliche und seelische Aufnahme Marias in den Himmel. Die Gläubigen der orthodoxen Kirchen, die sich nach dem gregorianischen Kalender orientieren, beispielsweise die griechisch-orthodoxe Kirche, feiern auch das Fest. Es wird hier als „Entschlafung Mariens“ bezeichnet. 2 Wochen davor beginnt das „Marienfasten“, wobei auf Fleisch, Fisch, Wein, Öl und Milchprodukte verzichtet wird. Orthodoxe Gläubige bedanken sich bei Maria als Beschützerin und für die Fruchtbarkeit. Um diese Zeit werden oft heilende Pflanzen gepflückt und verarbeitet. Nach einigen Bräuchen werden Festkronen mit Blumenkränzchen geschmückt.

Quelle: www.wien.gv.at





Wir gratulieren zum Geburtstag

03.07.1948	Elfriede Pfanner	77
06.07.1953	Kudret Yildiz	72
07.07.1942	Josef Kienreich	83
08.07.1952	Ana Hagen	73
08.07.1943	Karl Maffei	82
10.07.1938	Margarete Elsässer	87
10.07.1949	Zulfa Subasic	76
11.07.1954	Adelinde Humer	71
12.07.1954	Franz Stadelmann	71
14.07.1951	Alfons Plangger	74
14.07.1954	Herbert Rummer	71
14.07.1931	Elide Zorn	94
15.07.1934	Helmuth Elsässer	91
15.07.1948	Ruth Hirt	77
17.07.1942	Peter Pellini	83
17.07.1940	Waltraud Schwarz	85
18.07.1955	Gerhard Thurnes	70
19.07.1926	Isabella Eleftheriadis	99
19.07.1955	Lilli Krottenhammer	70
20.07.1953	Raimund Österle	72
20.07.1947	Theresia Stolzlechner	78
21.07.1955	Ana Müller	70
21.07.1941	Herlinde Steiner	84
22.07.1951	Josef Matt	74
23.07.1954	Helmut Pöttinger	71
24.07.1948	Manfred Maier	77
25.07.1946	Helmuth Ölz	79
26.07.1954	Klaus König	71
29.07.1942	Franz Primigg	83
29.07.1948	Martha Sahler	77
30.07.1946	Thusnelda Kalcher	79

Folgende Mitbürger:innen werden 70 Jahre und älter:

01.08.1948	Radmila Stanojevic	77
02.08.1945	Hans Braun	80
02.08.1954	Alfred Frühwirth	71
03.08.1944	Ortrud Leiseder	81
05.08.1951	Kurt Tritscher	74
05.08.1955	August Zucali	70
06.08.1943	Elfriede Prutsch	82
08.08.1942	Walter Wieser	83
09.08.1939	Elmar Kolb	86
09.08.1948	Erwin Ölz	77
09.08.1953	Zlata Siller	72
11.08.1951	Marlies Wirth	74
12.08.1952	Hubert Müller	73
12.08.1941	Nikolaus Schwärzler	84
14.08.1949	Hildegard Brunthaler	76
15.08.1950	Margarethe Michlbauer	75
15.08.1955	Erika Thurnes	70
16.08.1946	Maria Götze	79
16.08.1955	Gernot Strolz	70
17.08.1954	Doris Rohner	71
17.08.1952	Norbert Slappnig	73
18.08.1942	Maria Hagen	83
19.08.1947	Elisabeth Lampert	78
20.08.1951	Maritta Thevenet	74
21.08.1950	Gospodinka Novkovic	75
23.08.1943	Brigitte Kulmer	82
24.08.1942	Maria Kollmann	83
26.08.1943	Gertrude Fetzl	82
27.08.1948	Sieglinde Mayer	77
28.08.1936	Erna Schwarz	89
28.08.1955	Josefine Vonach	70
29.08.1954	Ingrid Konzett	71
29.08.1948	Rudolf Feurle	77
30.08.1940	Franz Hagen	85
30.08.1931	Elisabeth Matt	94

Aus Datenschutzgründen dürfen wir nur noch jene Personen veröffentlichen, die uns mit unterfertigtem Fragebogen die Zustimmung erteilt haben. Jubilare, die noch aufgenommen werden möchten, können diese Zustimmung durch eigenhändige Unterschrift bei der Bürgerservicestelle, Hofsteigstraße 2a, abgeben.



Neugeborene

Emilia Bihlmayer (Stephanie Schneider und Christian Bihlmayer)
Max Sperl (Jacqueline Sperl und Thomas Fetz)
Alina Blenk (Stefanie und Florian Blenk)
Luisa Mark (Carina und Sebastian Mark)
Jamie Yturalde (Olivia Yturalde)
Madlen Gutmann (Angelina und David Gutmann)



Eheschließungen & eingetragene Partnerschaften

Melanie Kopitsch und **Patrick Gmainer**



Verstorbene

Hubert Berkmann
 Johann Baschnegger
 Nikolaus Stark
 Anton Ludwig Schallner



Abgabeschluss

Lauterachfenster September:

4. August 2025

EIN...
FACH
MACH
...EN

Hast du eine Klima- schutzidee und möchtest sie umsetzen?

Der „Einfach Machen“ Kleinprojektfonds unterstützt dich dabei! Egal, ob du als Privatperson gemeinsam mit anderen aktiv werden möchtest, als Verein oder gemeinnützige Organisation – wir fördern deine Projekte, die dem Klima zugutekommen.

Nutze die Chance, deine Vision in die Tat umzusetzen. Wir unterstützen Ideen mit bis zu 5.000 Euro. Jetzt mitmachen und deine do it yourself Klimaschutzidee einreichen!

Einreichschluss: 30. August 2025

Alle Information zu „Einfach Machen“ auf www.einfachmachen.community



Wir bringen Farbe!

- ◆ Beschichtungen
- ◆ Fassadengestaltung
- ◆ Verputzarbeiten
- ◆ Spachteltechnik
- ◆ Raumgestaltung
- ◆ Sanierungen



DIE MALERMEISTER - DANIEL SILVA
Bahnhofstraße 40a • 6923 Lauterach
Mobil 0664 344 49 09 • Telefon & Fax 05574 54 547
info@die-malermeister.com • die-malermeister.com





Lauterach Ausblicke

Juli, August 2025

Mülltermine

schwarzer Sack, Biomüll: 9., 23. Juli, 6., 20. August
gelber Sack, Biomüll: 2., 16., 30. Juli, 13., 27. August
Papiertonne klein, groß, rot: 22. Juli, 19. August
Papiertonne klein, groß, blau: 8. Juli, 5. August

ASZ Hofsteig: Di bis Fr, 8:30–12:30 Uhr,
Di, Mi und Fr, 14:30–18:30 Uhr, Sa, 8:30–15:00 Uhr

Wöchentliche Veranstaltungen

DI **connexia Elternberatung**

Jeden Di u. Do (ausgenommen Feiertage),
9:00–11:00 Uhr, Seifenfabrik (Bahnhofstraße 3).

Café Vielfalt

Jeden Di, 14:00–17:00 Uhr, Säge, Hofsteigstraße 4
Bei schlechtem Wetter in der Säge. Sommerpause:
Vom 29.7. bis 17.8. hat das Café Vielfalt geschlossen.

MI **Treffpunkt Demenzcafé –**

Zusammen ist man weniger allein

Jeden Mi, 14:30–16:00 Uhr, SeneCura Veranstaltungssaal, Staufnerweg 3, Anmeldung: Nebahat Inan, Case Management, casemanagement@lauterach.at, T 05574 6802-16, Beitrag: 5 € pro Person und Nachmittag. Weitere Infos Seite 44

Vorlesen in der Bücherei

Jeden Mi, 15:00 Uhr. Bilderbuchkino mit Popcorn
am 2.7. und 6.8. Weitere Infos Seite 52

DO **Sprechstunde der Seniorenbörse**

Jeden Do, 9:30–11:30 Uhr, im Rathaus (Großes Sitzungszimmer im 2. Stock), T 05574 6802-69.

connexia Elternberatung

Jeden Di u. Do (ausgenommen Feiertage),
9:00–11:00 Uhr, Seifenfabrik (Bahnhofstraße 3)

Wochenmarkt bei der Säge

Jeden Do (ausgenommen Feiertage), 8:00–12:00 Uhr,
Säge, Hofsteigstraße 4. Weiter Infos Seite 5

Monatliche Veranstaltungen Juli

MI **2 Infantibus: Kreatives Malen im Malatelier (für Kinder und Erwachsene)**

Mi, 2.7., 9.7., 23.7., 30.7., 14:45 Uhr und 16:00 Uhr
Kosten: 10 € pro Person (inkl. Materialkosten),
Anmeldung: Christina Milz, T 05574 6802-19,
infantibus@lauterach.at. Weitere Infos Seite 52

FR **4 Platzkonzert der Bürgermusik**

19:00 Uhr, Michis Lauterach, Harderstraße 1. Seite 43

SO **6 Offener Sonntag im Rohnerhaus**

Jeden ersten So im Monat, 10:30–14:00 Uhr, Kirchstraße 14, freier Eintritt.

MI **7 Wohnungssprechstunde im Rathaus**

16:40–18:30 Uhr, nur mit Anmeldung,
Larissa Schneider (T 05574 6802-13 oder
larissa.schneider@lauterach.at)

Kostenlose Rechtsberatung

17:00–19:00 Uhr, Zum Kreuz (Bundestraße 34),
mit Mag. Daniel Wolff

DI **8 Gemeindevertretungssitzung**

19:30 Uhr, Rathaus, Rathaussaal (1. OG). Seite 10

DO **10 Hock im Park im Juli**

ab 16:00 Uhr, ausführender Verein: Bürgermusik.
Im Park beim Vereinshaus, Hofsteigstraße 5. Bei
jedem Wetter. Eintritt frei. Weitere Infos Seite 41

Erneuerbare Energiegemeinschaft – Neuer Verein EEG Lauterach – Informationsveranstaltung

19:00 Uhr, Säge. Weitere Infos Seite 45

SA **12 Repair-Café Lauterach**

9:00–12:00 Uhr, Säge, Hofsteigstraße 4, Annahmeschluss für Geräte bis 11:30 Uhr. Infos Seite 43

MO **14 Lauteracher Tanzwoche**

14.–18. Juli, Turnhalle der Schule Unterfeld
Gruppe: minis (4 bis 6 Jahre) von 13:00–14:15 Uhr
Gruppe: kids (7 bis 9 Jahre) von 14:15–15:30 Uhr
Gruppe: teens (10 bis 14 Jahre) von 15:30–16:45 Uhr
Anmeldung: www.ferientanzwochen.at, Selbstkostenbeitrag: 45 €/Woche. Weitere Infos Seite 48

FR **18 Sommerfest der Lebenshilfe**

12:00–18:00 Uhr, Werkstätte in der Säge, Hofsteigstraße 4. Weitere Infos Seite 51

SA **19 s' Cafe: Sommerfest am Montfortplatz**

ab 16:00 Uhr, ab 18:00 Uhr Live Musik: Soulfire, am Montfortplatz 3. Weitere Infos Seite 51

SA **26 Oafach Zämm ku**

16:30 Uhr, Haus St. Georg. Weitere Infos Seite 26

25 Jahre Feuerwehrjugend – Heurigenabend

ab 18:00 Uhr, Schertler Rudis Hof am Jannersee
Bei schlechter Witterung im Feuerwehrgerätehaus.
Weitere Infos Seite 43

SO **27 Abenteuerliche Schnitzeljagd durch Lauterach**

14:00–17:30 Uhr, Pfadfinderheim, Kohlenweg 2, Alter: 5 bis 10 Jahre, Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn, Selbstkostenbeitrag: 15 €. Weitere Infos Seite 46

DI **29 Gesundes Fastfood für coole Kids**

9:30–13:30 Uhr, Infantibus, Bahnhofstraße 3, 1.Stock
Alter: 9 bis 11 Jahre, Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn, Selbstkostenbeitrag: 10 €. Weitere Infos Seite 46

MI **30 Fleißige Bienen**

30. oder 31. Juli, jeweils 9:00–12:00 Uhr, Hoheneggerstraße 30 (bei Alexandra Pfanner), Alter: 4 bis 6 Jahre, Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn, Selbstkostenbeitrag: 5 €. Seite 47





Monatliche Veranstaltungen August

FR
1

Bowling Spaß – Ein Bowlingnachmittag

14:00–16:00 Uhr, Strike Center, Scheibenstraße 25
Alter: 6 bis 14 Jahre, Anmeldung: im Bürgerservice
spätestens 2 Tage vor Beginn, Selbstkostenbeitrag:
14 €. Weitere Infos Seite 47

SA
2

Siedler Straßenfest

ab 18:00 Uhr, In der Achsiedlung, Musik: Wolkenbruch
Weitere Infos Seite 51

MO
4

Impro Theater

4.–6. August, montags und dienstags jeweils
9:00–13:00 Uhr, mittwochs 13:30–17:00 Uhr
Salon Theater, Vereinshaus, Hofsteigstraße 5a, Alter:
11 bis 15 Jahre, Anmeldung: im Bürgerservice spätes-
tens 2 Tage vor Beginn. Weitere Infos Seite 47

MO
7

Stand Up Paddeln – Einsteigerkurs

13:00–17:00 Uhr, Treffpunkt 13:00 Uhr, Bahnhof
Lauterach, wir fahren mit dem Zug nach Lochau
(Abfahrt 13:09 Uhr), Alter: ab 10 Jahre, Anmeldung:
im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn,
Selbstkostenbeitrag: 15 €. Weitere Infos Seite 47

DI
8

Vorhang auf!

10:30–15:30 Uhr, Wo: Infantibus, Bahnhofstraße 3,
1. Stock, Alter: ab 8 Jahren, Anmeldung: im Bürger-
service spätestens 2 Tage vor Beginn. Infos Seite 47

MI
9

31. Skinfit Jannersee Triathlon

ab 13:00 Uhr, Probetraining: Sa, 26. Juli, Jannersee,
Anmeldung: jannersee-triathlon.at. Infos Seite 42

Ein Nachmittag bei der Feuerwehr

14:00–16:00 Uhr, Gerätehaus der Ortsfeuerwehr,
Karl-Höll-Str. 13, Alter: ab 5 Jahren, Anmeldung:
christian.rummer@lauterach.at. Weitere Infos Seite 47

MO
11

VORARLBERG 50plus-Lauterach

Mellau – Alpe Wildgunten

DI
12

Faszination Bienen – Ein Ausflug zur Imkerin

14:00–16:00 Uhr, Gartenweg 5 (bei Nicole
Meusburger), Alter: 10 bis 14 Jahre, Anmeldung: im
Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn, Selbst-
kostenbeitrag: 5 €. Weitere Infos Seite 48

MI
13

Tretbootfahren am Bodensee

13:00–16:30 Uhr, Treffpunkt 13:00 Uhr, Bahnhof
Lauterach, wir fahren mit dem Zug nach Bregenz
(Abfahrt 13:09 Uhr), Alter: ab 10 Jahre, Anmeldung:
im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn,
Selbstkostenbeitrag: 5 €. Weitere Infos Seite 48

DO
14

Hock im Park im August

ab 16:00 Uhr, ausführender Verein: bühne 68.
Im Park beim Vereinshaus, Hofsteigstraße 5. Bei
jedem Wetter. Eintritt frei. Weitere Infos Seite 41

OGV – Kurs: Grünveredeln beim Obst

Do, 14. und Sa, 16. August, jeweils 18:00 Uhr, Kosten:
kostenlos für Mitglieder des OGV-Lauterach, 5 € für
Nichtmitglieder, Treffpunkt: Nickis Obstwiese, Ecke
Steinfeldgasse/Niederfeldstraße, Anmeldung: auf
www.ogvlauterach.at. Weitere Infos Seite 45

MO
18

Die Zauberschule

16:00–18:30 Uhr, Kolpinger Familie, Jahngasse 20,
Dornbirn, Alter: 6 bis 13 Jahre, Anmeldung: per E-Mail
an magier@illusian.at oder T 0664 1230830, Selbst-
kostenbeitrag: 34 €. Weitere Infos Seite 48

DI
19

Voltiernachmittag – Wir turnen auf dem Pferd für Mädchen und Jungs

16:30–18:00 Uhr, VRV FERIA, Wälderstraße 18, Alter: ab
6 Jahre, Anmeldung: per E-Mail an office@vrv-feria.at
oder T 0664 4642470, Selbstkostenbeitrag: 10 €.
Weitere Infos Seite 48

MI
20

Entdecke die Welt der Blasmusik

Werde zum Musik-Helden oder zur Musik-Heldin
14:00–17:00 Uhr, Probelokal der Bürgermusik (Rück-
seite Mittelschule), Herrengutgasse 13, Alter: ab
6 Jahre, Anmeldung: im Bürgerservice spätestens 2
Tage vor Beginn. Weitere Infos Seite 48

DO
21

Ich bau mir eine Kugelbahn

14:30–17:00 Uhr, Säge, Werkgang, Hofsteigstraße 4,
Alter: 8 bis 12 Jahre, Anmeldung: im Bürgerservice
spätestens bis 13.8. Weitere Infos Seite 48

FR
22

Trommeln für Kinder

15:00–16:30 Uhr, Infantibus, Bahnhofstraße 3,
1. Stock, Alter: ab 4 Jahre, Anmeldung: per E-Mail an
brujita1705@gmail.com oder T 0650 6317050, Selbst-
kostenbeitrag: 10 €. Weitere Infos Seite 49

SA
23

Spiel & Spaß am Reiterhof

13:00–17:30 Uhr bzw. 18:00 Uhr, Einödhof, Austrä-
ße 60, Alter: ab 5 Jahre, Anmeldung: im Bürgerservice
spätestens 2 Tage vor Beginn, Selbstkostenbeitrag:
15 €. Weitere Infos Seite 49

MO
25

Karate Kid

14:00–16:00 Uhr, Dojo Karate Hofsteig, Damm-
straße 2 (links vom Hairclub, grüne Türe, 2. Stock),
Alter: ab 8 Jahren, Anmeldung: per E-Mail an
andreas.embacher@vol.at (Name, Alter und
Telefonnummer angeben). Weitere Infos Seite 49

DI
26

Kindernähen

9:00–12:00 oder 14:00–17:00 Uhr, BEST.OFF,
Raiffeisenstraße 3, Alter: ab 10 Jahren, Anmeldung:
im Bürgerservice spätestens 2 Tage vor Beginn (un-
bedingt Konfektionsgröße angeben), Selbstkostenbei-
trag: 40 € (inkl. Material). Weitere Infos Seite 49

MI
27

Hochseilklettergarten

9:30–14:10 Uhr, Treffpunkt 9:30 Uhr Bahnhof Lau-
terach, wir fahren mit den Öffis ins Aktivzentrum
Bregenzerwald nach Schnepfau (Abfahrt 9:49 Uhr)
Alter: ab 10 Jahre, Anmeldung: im Bürgerservice spä-
testens 2 Tage vor Beginn, Selbstkostenbeitrag: 15 €.
Weitere Infos Seite 49

Kinderfrühstück und Besuch der Lebenshilfe Werkstätte

8:30–11:30 Uhr, Infantibus, Bahnhofstraße 3, 1. Stock,
Alter: 6 bis 10 Jahre, Anmeldung: im Bürgerservice
spätestens 2 Tage vor Beginn, Selbstkostenbeitrag:
5 €. Weitere Infos Seite 49

DO
28

VORARLBERG 50plus-Lauterach

Burgenwelt Ehrenberg – Reutte/Tirol

FR
29

Squash Day

16:00–18:00 Uhr, Squashanlage, Badweg 5, Alter: ab
10 Jahre, Anmeldung: im Bürgerservice spätestens
2 Tage vor Beginn, Selbstkostenbeitrag: 3 €. Weitere
Infos Seite 50

SA
30

Familienfest mit Kinderkreativmarkt

4:00–18:00 Uhr, Mittelschule Lauterach, Anmeldung
als Aussteller:in für den Kinderkreativmarkt: per E-Mail
an buergerservice@lauterach.at oder T 05574 6802-18
bis 23. Juli. Weitere Infos Seite 50





Die Kinderbetreuung Vorarlberg gemeinnützige GmbH ist die größte Anbieterin im Bereich der Kinderbetreuung in Vorarlberg. Als gemeinnützige Organisation mit knapp 500 Mitarbeitenden bieten wir Betreuung in Kindernestern bei Tagesmüttern und -vätern, Kleinkindbetreuung in Zwergengarten-Einrichtungen sowie Mittags-, Nachmittags- und Ferienbetreuung für Schulkinder an Schulen an.

Wir suchen ab September

Unterstützung in der Schülerbetreuung

Für ca. 4 - 6 Std / Woche (geringfügig)

Deine Aufgaben:

- Du betreust und beaufsichtigst die Kinder in der Mittagsbetreuung
- Du arbeitest nach dem pädagogischen Konzept der Kinderbetreuung Vorarlberg gGmbH.

Womit du uns begeisterst:

- Du bist reich an Erfahrung mit Kindern.
- Du bist einverstanden, die Ausbildung zum/zur Freizeitpädagogen oder Freizeitpädagogin zu machen.
- Du bist eigenständig und zuverlässig.
- Du hast sehr gute Deutschkenntnisse (min. B2)

Was wir bieten:

- Anstellung nach dem KV des Vorarlbergers Sozial- und Gesundheitswesens
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Familienfreundliches Unternehmen
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine Woche zusätzlicher Urlaub (Sabbat)
- Beiträge zur Zusatzpension
- Mitarbeiterrabatt bei unseren Partnerbetrieben
- Krisensicherer Job

Geplante Dienste:

- **VS Lauterach Unterfeld**
Di und Do je 11:45 – 13:50 Uhr (ca. 4 Std / Woche)
- **MS Lauterach**
Di und Do je 12:30 – 13:40 Uhr (ca. 2,5 Std / Woche)
- **VS Lauterach Dorf**
Mo und Di 11:45 – 13:45 Uhr (ca. 4 Std / Woche)

Gerne informieren wir dich näher:

Judith Schilling-Grabher
Regionalleitung Schülerbetreuung
M 0676 88 420 7016
E-Mail: j.schilling-grabher@kibe-vlbg.at

 **Kinderbetreuung
Vorarlberg**



Impressum Juli, August 2025 | Nr. 215:

Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Lauterach, Hofsteigstraße 2a, 6923 Lauterach, T 05574 6802-0, marktgemeinde@lauterach.at. Redaktion: Marktgemeinde Lauterach. Grafik: grafik@ninahaeussle.at. Druck: Hecht Druck, Hard. Beiträge: Johannes Schmidle, Spar Vorarlberg, Bücherei, Pfarre St. Georg, Offene Jugendarbeit Lauterach, BORG, Mittelschule, Polytechnische Schule – Schule & Fabrik, mprove, Volksschule Dorf, SeneCura Sozialzentrum, Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal, Obst- und Gartenbauverein, TC Lauterach, Bürgermusik, Jugendkapelle, Schiverein, TS Lauterach, Bienenzuchtverein, Frauenchor Hofsteig, Krankenpflegeverein, Seniorenring, Karate Hofsteig, Vorarlberg 50plus, Mortimer English Club, Barbara Prugger, Andy Schwei, Feuerwehr, Lebenshilfe Werkstätte Lauterach, Triathlonclub Dornbirn, EEG Lauterach, Frauenbund GUTA, FC Lauterach

YUZU ASIAN SHOP & FOOD



- Mittagsmenü
- Den ganzen Tag warme Speisen
- Sushi & Poké Bowl
- Lebensmittel aus Asien
- Instant-Nudeln & Snacks
- Geschenkartikel & Accessoires

Neu
eröffnet
im Herzen
von
Lauterach!

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 9-20

Sa: 9-18

So & Feiertag: Ruhetag

Vorbestellung: 0664 1655155

Bundesstraße 50, 6923 Lauterach

Facebook.com/Yuzulauterach



Folge uns in den
sozialen Medien.

